





Beitrag zur... die linke Seite des... die rechte Seite des...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Die Kunde, daß die „Heilungsvorlage“ abgelehnt... hat in Schlesien eine mehr Begünstigung...

Der Versuch hat bewiesen, daß unter allen Abführmitteln die Apotheker Richard Brandt's...

Wunderbarer Erfolg! Prof. Dr. Wood's Zahngeist, 1 fl. 50 kr.

Hühneraugen etc. Sühneraugen-Pflaster. Eingig in jeder Art. Rein Sterilisiert...

Echte Mexico-Cigarren. A. Silze, Cigarren-Importeur, Getreidestraße 37, Ostlich, und Goethestraße 4, Gerolandskloster.

Seltenheit! 1888 Import. 100 St. 12 A. Preis 20 St. 2.50 A. Gustav Kietz, Getreidestraße 17.

Kirchliche Nachrichten. Katholische Kirche. Sonntag, den 25. März, als ein geborenen Feiertage...

Tageskalender. Telephon-Anschluss. 6. St. Volk (Spezialien der Leipziger Telegraphen) Nr. 322.

Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten. Postamt 1 im Postgebäude am Hauptbahnhof.

Bei der Bekanntmachung der heutigen Ausgabe... die als Verträge über den als vorläufig...

Die Stadt-Ratung... die als Verträge über den als vorläufig... die als Verträge über den als vorläufig...

Land's Patentbureau. Leipzig, Curtstr. 16. Patentbureau. Leipzig, Curtstr. 16.

Patentbureau. Leipzig, Curtstr. 16. Patentbureau. Leipzig, Curtstr. 16.

Langbein's Galvanisches Institut. Leipzig, Föhrer Weg 9/11. Bergoldung, Silberverfärbung, Vernickelung etc.

Cementwarenfabrik von Guido Schorler. Gemeindefabrik, Rüstschloßstr. 11, Dresden-Neustadt.

ausabputz. Leipzig, Neumarkt Str. 14. Linoleum, bestbewährtester Fußbodenbelag.

G. H. Schrödter, Neumarkt 33, Ecke der Wagengasse. Son keinem Süßemittel übertrifft...

Unübertrefflich bei Husten und Heiserkeit... Spitzwegerich-Bonbons von Knappe & Wark, Leipzig.

Unübertrefflich bei Husten und Heiserkeit... Spitzwegerich-Bonbons von Knappe & Wark, Leipzig.

Unübertrefflich bei Husten und Heiserkeit... Spitzwegerich-Bonbons von Knappe & Wark, Leipzig.

Leipziger Buchverlagsanstalt... Leipziger Buchverlagsanstalt...

C. A. KLEMM, Königl. Sachs. Hof-Musikalienhändler, Dresden, Leipzig, Chemnitz.

Sämtliche Gummiwaren... Stöcker & Co. (Fab. Ag. Zierfuss), Elektrotech. Fabrik.

Delkenhorster Linoleum. (Walton's Patent), Klebmasse, anerkant bestes Fabrikat.

Wilhelm Röper, Goethestrasse 1. Original-Master gen. zu Diensten.

Gammotoren, Dampfmaschinen, Werkzeugmaschinen und Werkzeuge bei Gustav Jacoby & Co.

Gummi-Schuhe und -Stiefel, echt russische, Gummi-Regenröcke, einfacher und Double-Stoff.

Seidenwaren und Kellwollene Kleiderstoffe. Neumarkt 29, J. G. Schaedel.

Neues Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 78. Knechtel-Verlobung (2. Serie, toll.)

Das goldene Kreuz. Oper in 2 Akten. Nach dem Französischen von G. G. von Wolfershal.

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Altes Theater. Sonntag, den 24. März 1889. 79. Knechtel-Verlobung (3. Serie toll.)

Repertoire, Montag, den 25. März 1889: Der Gefährliche. Montag 7 Uhr.

Repertoire vom 26. März bis 30. März. Dienstag, 26. März, Neues Theater: Orpheus und Eurydice.

Repertoire vom 26. März bis 30. März. Mittwoch, 27. März, Neues Theater: Sam I. Male: Mannel...

Repertoire vom 26. März bis 30. März. Donnerstag, 28. März, Neues Theater: Maria de Wolfia.

Repertoire vom 26. März bis 30. März. Freitag, 29. März, Neues Theater: Die Fälschung.

Repertoire vom 26. März bis 30. März. Samstag, 30. März, Neues Theater: Sam I. Male wiederholt.

Repertoire vom 26. März bis 30. März. Sonntag, den 24. März, Des Königs Befehl.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. I. Sächsische Staatsbahnen. 1) Hauptbahnhof.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. II. Preussische Staatsbahnen. 1) Berliner Bahnhof.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. A. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. B. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. C. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. D. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. E. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. F. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. G. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. H. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. I. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. II. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. III. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. IV. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. V. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. VI. Linie Leipzig-Görlitz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. III. Magdeburger Bahnhof. VII. Linie Leipzig-Görlitz.



Zschocher's Musik-Institut.

Montag, den 23. März, 5/4, Uhr. Musikalische Unterhaltung (für die besond. Zöglinge u. deren Angehörige) im Musik-Saale des Instituts.

Bekanntmachung.

Die Mitbewerber des hiesigen Stadtkonkurrenz (groß) gezeichneten ausgearbeiteten Bauplan mit eingetragenen Flächen u. einem

Versteigerung.

Dienstag, den 26. März 1889, von Vorm. 10 Uhr ab sollen im Grundbuche Maximilianstr. Nr. 8, 2. St. der Reichshof, in Leipzig-Hauptstadt

Versteigerung.

Dienstag, den 26. d. M., Nachm. 3 Uhr ab soll auf dem Grundstück Nr. 1/2, 3/4, 4/5, 5/6, 6/7, 7/8, 8/9, 9/10, 10/11, 11/12, 12/13, 13/14, 14/15, 15/16, 16/17, 17/18, 18/19, 19/20, 20/21, 21/22, 22/23, 23/24, 24/25, 25/26, 26/27, 27/28, 28/29, 29/30, 30/31, 31/32, 32/33, 33/34, 34/35, 35/36, 36/37, 37/38, 38/39, 39/40, 40/41, 41/42, 42/43, 43/44, 44/45, 45/46, 46/47, 47/48, 48/49, 49/50, 50/51, 51/52, 52/53, 53/54, 54/55, 55/56, 56/57, 57/58, 58/59, 59/60, 60/61, 61/62, 62/63, 63/64, 64/65, 65/66, 66/67, 67/68, 68/69, 69/70, 70/71, 71/72, 72/73, 73/74, 74/75, 75/76, 76/77, 77/78, 78/79, 79/80, 80/81, 81/82, 82/83, 83/84, 84/85, 85/86, 86/87, 87/88, 88/89, 89/90, 90/91, 91/92, 92/93, 93/94, 94/95, 95/96, 96/97, 97/98, 98/99, 99/100, 100/101, 101/102, 102/103, 103/104, 104/105, 105/106, 106/107, 107/108, 108/109, 109/110, 110/111, 111/112, 112/113, 113/114, 114/115, 115/116, 116/117, 117/118, 118/119, 119/120, 120/121, 121/122, 122/123, 123/124, 124/125, 125/126, 126/127, 127/128, 128/129, 129/130, 130/131, 131/132, 132/133, 133/134, 134/135, 135/136, 136/137, 137/138, 138/139, 139/140, 140/141, 141/142, 142/143, 143/144, 144/145, 145/146, 146/147, 147/148, 148/149, 149/150, 150/151, 151/152, 152/153, 153/154, 154/155, 155/156, 156/157, 157/158, 158/159, 159/160, 160/161, 161/162, 162/163, 163/164, 164/165, 165/166, 166/167, 167/168, 168/169, 169/170, 170/171, 171/172, 172/173, 173/174, 174/175, 175/176, 176/177, 177/178, 178/179, 179/180, 180/181, 181/182, 182/183, 183/184, 184/185, 185/186, 186/187, 187/188, 188/189, 189/190, 190/191, 191/192, 192/193, 193/194, 194/195, 195/196, 196/197, 197/198, 198/199, 199/200, 200/201, 201/202, 202/203, 203/204, 204/205, 205/206, 206/207, 207/208, 208/209, 209/210, 210/211, 211/212, 212/213, 213/214, 214/215, 215/216, 216/217, 217/218, 218/219, 219/220, 220/221, 221/222, 222/223, 223/224, 224/225, 225/226, 226/227, 227/228, 228/229, 229/230, 230/231, 231/232, 232/233, 233/234, 234/235, 235/236, 236/237, 237/238, 238/239, 239/240, 240/241, 241/242, 242/243, 243/244, 244/245, 245/246, 246/247, 247/248, 248/249, 249/250, 250/251, 251/252, 252/253, 253/254, 254/255, 255/256, 256/257, 257/258, 258/259, 259/260, 260/261, 261/262, 262/263, 263/264, 264/265, 265/266, 266/267, 267/268, 268/269, 269/270, 270/271, 271/272, 272/273, 273/274, 274/275, 275/276, 276/277, 277/278, 278/279, 279/280, 280/281, 281/282, 282/283, 283/284, 284/285, 285/286, 286/287, 287/288, 288/289, 289/290, 290/291, 291/292, 292/293, 293/294, 294/295, 295/296, 296/297, 297/298, 298/299, 299/300, 300/301, 301/302, 302/303, 303/304, 304/305, 305/306, 306/307, 307/308, 308/309, 309/310, 310/311, 311/312, 312/313, 313/314, 314/315, 315/316, 316/317, 317/318, 318/319, 319/320, 320/321, 321/322, 322/323, 323/324, 324/325, 325/326, 326/327, 327/328, 328/329, 329/330, 330/331, 331/332, 332/333, 333/334, 334/335, 335/336, 336/337, 337/338, 338/339, 339/340, 340/341, 341/342, 342/343, 343/344, 344/345, 345/346, 346/347, 347/348, 348/349, 349/350, 350/351, 351/352, 352/353, 353/354, 354/355, 355/356, 356/357, 357/358, 358/359, 359/360, 360/361, 361/362, 362/363, 363/364, 364/365, 365/366, 366/367, 367/368, 368/369, 369/370, 370/371, 371/372, 372/373, 373/374, 374/375, 375/376, 376/377, 377/378, 378/379, 379/380, 380/381, 381/382, 382/383, 383/384, 384/385, 385/386, 386/387, 387/388, 388/389, 389/390, 390/391, 391/392, 392/393, 393/394, 394/395, 395/396, 396/397, 397/398, 398/399, 399/400, 400/401, 401/402, 402/403, 403/404, 404/405, 405/406, 406/407, 407/408, 408/409, 409/410, 410/411, 411/412, 412/413, 413/414, 414/415, 415/416, 416/417, 417/418, 418/419, 419/420, 420/421, 421/422, 422/423, 423/424, 424/425, 425/426, 426/427, 427/428, 428/429, 429/430, 430/431, 431/432, 432/433, 433/434, 434/435, 435/436, 436/437, 437/438, 438/439, 439/440, 440/441, 441/442, 442/443, 443/444, 444/445, 445/446, 446/447, 447/448, 448/449, 449/450, 450/451, 451/452, 452/453, 453/454, 454/455, 455/456, 456/457, 457/458, 458/459, 459/460, 460/461, 461/462, 462/463, 463/464, 464/465, 465/466, 466/467, 467/468, 468/469, 469/470, 470/471, 471/472, 472/473, 473/474, 474/475, 475/476, 476/477, 477/478, 478/479, 479/480, 480/481, 481/482, 482/483, 483/484, 484/485, 485/486, 486/487, 487/488, 488/489, 489/490, 490/491, 491/492, 492/493, 493/494, 494/495, 495/496, 496/497, 497/498, 498/499, 499/500, 500/501, 501/502, 502/503, 503/504, 504/505, 505/506, 506/507, 507/508, 508/509, 509/510, 510/511, 511/512, 512/513, 513/514, 514/515, 515/516, 516/517, 517/518, 518/519, 519/520, 520/521, 521/522, 522/523, 523/524, 524/525, 525/526, 526/527, 527/528, 528/529, 529/530, 530/531, 531/532, 532/533, 533/534, 534/535, 535/536, 536/537, 537/538, 538/539, 539/540, 540/541, 541/542, 542/543, 543/544, 544/545, 545/546, 546/547, 547/548, 548/549, 549/550, 550/551, 551/552, 552/553, 553/554, 554/555, 555/556, 556/557, 557/558, 558/559, 559/560, 560/561, 561/562, 562/563, 563/564, 564/565, 565/566, 566/567, 567/568, 568/569, 569/570, 570/571, 571/572, 572/573, 573/574, 574/575, 575/576, 576/577, 577/578, 578/579, 579/580, 580/581, 581/582, 582/583, 583/584, 584/585, 585/586, 586/587, 587/588, 588/589, 589/590, 590/591, 591/592, 592/593, 593/594, 594/595, 595/596, 596/597, 597/598, 598/599, 599/600, 600/601, 601/602, 602/603, 603/604, 604/605, 605/606, 606/607, 607/608, 608/609, 609/610, 610/611, 611/612, 612/613, 613/614, 614/615, 615/616, 616/617, 617/618, 618/619, 619/620, 620/621, 621/622, 622/623, 623/624, 624/625, 625/626, 626/627, 627/628, 628/629, 629/630, 630/631, 631/632, 632/633, 633/634, 634/635, 635/636, 636/637, 637/638, 638/639, 639/640, 640/641, 641/642, 642/643, 643/644, 644/645, 645/646, 646/647, 647/648, 648/649, 649/650, 650/651, 651/652, 652/653, 653/654, 654/655, 655/656, 656/657, 657/658, 658/659, 659/660, 660/661, 661/662, 662/663, 663/664, 664/665, 665/666, 666/667, 667/668, 668/669, 669/670, 670/671, 671/672, 672/673, 673/674, 674/675, 675/676, 676/677, 677/678, 678/679, 679/680, 680/681, 681/682, 682/683, 683/684, 684/685, 685/686, 686/687, 687/688, 688/689, 689/690, 690/691, 691/692, 692/693, 693/694, 694/695, 695/696, 696/697, 697/698, 698/699, 699/700, 700/701, 701/702, 702/703, 703/704, 704/705, 705/706, 706/707, 707/708, 708/709, 709/710, 710/711, 711/712, 712/713, 713/714, 714/715, 715/716, 716/717, 717/718, 718/719, 719/720, 720/721, 721/722, 722/723, 723/724, 724/725, 725/726, 726/727, 727/728, 728/729, 729/730, 730/731, 731/732, 732/733, 733/734, 734/735, 735/736, 736/737, 737/738, 738/739, 739/740, 740/741, 741/742, 742/743, 743/744, 744/745, 745/746, 746/747, 747/748, 748/749, 749/750, 750/751, 751/752, 752/753, 753/754, 754/755, 755/756, 756/757, 757/758, 758/759, 759/760, 760/761, 761/762, 762/763, 763/764, 764/765, 765/766, 766/767, 767/768, 768/769, 769/770, 770/771, 771/772, 772/773, 773/774, 774/775, 775/776, 776/777, 777/778, 778/779, 779/780, 780/781, 781/782, 782/783, 783/784, 784/785, 785/786, 786/787, 787/788, 788/789, 789/790, 790/791, 791/792, 792/793, 793/794, 794/795, 795/796, 796/797, 797/798, 798/799, 799/800, 800/801, 801/802, 802/803, 803/804, 804/805, 805/806, 806/807, 807/808, 808/809, 809/810, 810/811, 811/812, 812/813, 813/814, 814/815, 815/816, 816/817, 817/818, 818/819, 819/820, 820/821, 821/822, 822/823, 823/824, 824/825, 825/826, 826/827, 827/828, 828/829, 829/830, 830/831, 831/832, 832/833, 833/834, 834/835, 835/836, 836/837, 837/838, 838/839, 839/840, 840/841, 841/842, 842/843, 843/844, 844/845, 845/846, 846/847, 847/848, 848/849, 849/850, 850/851, 851/852, 852/853, 853/854, 854/855, 855/856, 856/857, 857/858, 858/859, 859/860, 860/861, 861/862, 862/863, 863/864, 864/865, 865/866, 866/867, 867/868, 868/869, 869/870, 870/871, 871/872, 872/873, 873/874, 874/875, 875/876, 876/877, 877/878, 878/879, 879/880, 880/881, 881/882, 882/883, 883/884, 884/885, 885/886, 886/887, 887/888, 888/889, 889/890, 890/891, 891/892, 892/893, 893/894, 894/895, 895/896, 896/897, 897/898, 898/899, 899/900, 900/901, 901/902, 902/903, 903/904, 904/905, 905/906, 906/907, 907/908, 908/909, 909/910, 910/911, 911/912, 912/913, 913/914, 914/915, 915/916, 916/917, 917/918, 918/919, 919/920, 920/921, 921/922, 922/923, 923/924, 924/925, 925/926, 926/927, 927/928, 928/929, 929/930, 930/931, 931/932, 932/933, 933/934, 934/935, 935/936, 936/937, 937/938, 938/939, 939/940, 940/941, 941/942, 942/943, 943/944, 944/945, 945/946, 946/947, 947/948, 948/949, 949/950, 950/951, 951/952, 952/953, 953/954, 954/955, 955/956, 956/957, 957/958, 958/959, 959/960, 960/961, 961/962, 962/963, 963/964, 964/965, 965/966, 966/967, 967/968, 968/969, 969/970, 970/971, 971/972, 972/973, 973/974, 974/975, 975/976, 976/977, 977/978, 978/979, 979/980, 980/981, 981/982, 982/983, 983/984, 984/985, 985/986, 986/987, 987/988, 988/989, 989/990, 990/991, 991/992, 992/993, 993/994, 994/995, 995/996, 996/997, 997/998, 998/999, 999/1000, 1000/1001, 1001/1002, 1002/1003, 1003/1004, 1004/1005, 1005/1006, 1006/1007, 1007/1008, 1008/1009, 1009/1010, 1010/1011, 1011/1012, 1012/1013, 1013/1014, 1014/1015, 1015/1016, 1016/1017, 1017/1018, 1018/1019, 1019/1020, 1020/1021, 1021/1022, 1022/1023, 1023/1024, 1024/1025, 1025/1026, 1026/1027, 1027/1028, 1028/1029, 1029/1030, 1030/1031, 1031/1032, 1032/1033, 1033/1034, 1034/1035, 1035/1036, 1036/1037, 1037/1038, 1038/1039, 1039/1040, 1040/1041, 1041/1042, 1042/1043, 1043/1044, 1044/1045, 1045/1046, 1046/1047, 1047/1048, 1048/1049, 1049/1050, 1050/1051, 1051/1052, 1052/1053, 1053/1054, 1054/1055, 1055/1056, 1056/1057, 1057/1058, 1058/1059, 1059/1060, 1060/1061, 1061/1062, 1062/1063, 1063/1064, 1064/1065, 1065/1066, 1066/1067, 1067/1068, 1068/1069, 1069/1070, 1070/1071, 1071/1072, 1072/1073, 1073/1074, 1074/1075, 1075/1076, 1076/1077, 1077/1078, 1078/1079, 1079/1080, 1080/1081, 1081/1082, 1082/1083, 1083/1084, 1084/1085, 1085/1086, 1086/1087, 1087/1088, 1088/1089, 1089/1090, 1090/1091, 1091/1092, 1092/1093, 1093/1094, 1094/1095, 1095/1096, 1096/1097, 1097/1098, 1098/1099, 1099/1100, 1100/1101, 1101/1102, 1102/1103, 1103/1104, 1104/1105, 1105/1106, 1106/1107, 1107/1108, 1108/1109, 1109/1110, 1110/1111, 1111/1112, 1112/1113, 1113/1114, 1114/1115, 1115/1116, 1116/1117, 1117/1118, 1118/1119, 1119/1120, 1120/1121, 1121/1122, 1122/1123, 1123/1124, 1124/1125, 1125/1126, 1126/1127, 1127/1128, 1128/1129, 1129/1130, 1130/1131, 1131/1132, 1132/1133, 1133/1134, 1134/1135, 1135/1136, 1136/1137, 1137/1138, 1138/1139, 1139/1140, 1140/1141, 1141/1142, 1142/1143, 1143/1144, 1144/1145, 1145/1146, 1146/1147, 1147/1148, 1148/1149, 1149/1150, 1150/1151, 1151/1152, 1152/1153, 1153/1154, 1154/1155, 1155/1156, 1156/1157, 1157/1158, 1158/1159, 1159/1160, 1160/1161, 1161/1162, 1162/1163, 1163/1164, 1164/1165, 1165/1166, 1166/1167, 1167/1168, 1168/1169, 1169/1170, 1170/1171, 1171/1172, 1172/1173, 1173/1174, 1174/1175, 1175/1176, 1176/1177, 1177/1178, 1178/1179, 1179/1180, 1180/1181, 1181/1182, 1182/1183, 1183/1184, 1184/1185, 1185/1186, 1186/1187, 1187/1188, 1188/1189, 1189/1190, 1190/1191, 1191/1192, 1192/1193, 1193/1194, 1194/1195, 1195/1196, 1196/1197, 1197/1198, 1198/1199, 1199/1200, 1200/1201, 1201/1202, 1202/1203, 1203/1204, 1204/1205, 1205/1206, 1206/1207, 1207/1208, 1208/1209, 1209/1210, 1210/1211, 1211/1212, 1212/1213, 1213/1214, 1214/1215, 1215/1216, 1216/1217, 1217/1218, 1218/1219, 1219/1220, 1220/1221, 1221/1222, 1222/1223, 1223/1224, 1224/1225, 1225/1226, 1226/1227, 1227/1228, 1228/1229, 1229/1230, 1230/1231, 1231/1232, 1232/1233, 1233/1234, 1234/1235, 1235/1236, 1236/1237, 1237/1238, 1238/1239, 1239/1240, 1240/1241, 1241/1242, 1242/1243, 1243/1244, 1244/1245, 1245/1246, 1246/1247, 1247/1248, 1248/1249, 1249/1250, 1250/1251, 1251/1252, 1252/1253, 1253/1254, 1254/1255, 1255/1256, 1256/1257, 1257/1258, 1258/1259, 1259/1260, 1260/1261, 1261/1262, 1262/1263, 1263/1264, 1264/1265, 1265/1266, 1266/1267, 1267/1268, 1268/1269, 1269/1270, 1270/1271, 1271/1272, 1272/1273, 1273/1274, 1274/1275, 1275/1276, 1276/1277, 1277/1278, 1278/1279, 1279/1280, 1280/1281, 1281/1282, 1282/1283, 1283/1284, 1284







April-Scherze.

Von Hans Heilmann. Nachdruck verboten.

Am ersten April

Da zu diesem ersten April... Die Scherze des ersten Aprils...

Die Scherze des ersten Aprils... Die Scherze des ersten Aprils...

Die Scherze des ersten Aprils... Die Scherze des ersten Aprils...

Die Scherze des ersten Aprils... Die Scherze des ersten Aprils...

Die Scherze des ersten Aprils... Die Scherze des ersten Aprils...

Die Scherze des ersten Aprils... Die Scherze des ersten Aprils...

Die Scherze des ersten Aprils... Die Scherze des ersten Aprils...

Das wir Deutsche auch nicht gerade arm an erfindlichen Köpfen...

Das wir Deutsche auch nicht gerade arm an erfindlichen Köpfen...

Das wir Deutsche auch nicht gerade arm an erfindlichen Köpfen...

Das wir Deutsche auch nicht gerade arm an erfindlichen Köpfen...

Das wir Deutsche auch nicht gerade arm an erfindlichen Köpfen...

Das wir Deutsche auch nicht gerade arm an erfindlichen Köpfen...

Das wir Deutsche auch nicht gerade arm an erfindlichen Köpfen...

Das wir Deutsche auch nicht gerade arm an erfindlichen Köpfen...

Aus dem Bundesrathe.

In der am 21. d. M. unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten des Bundesraths...

Zur parlamentarischen Lage.

Berlin, 22. März. Bei der Beratung des Reichstages...

Es ist eine Thatsache, daß jeder anständige Mensch...

Das die Polizei das Gebahren dieser im höchsten Grade...

Auf welche Feindlichen und erbitterlichen Standpunkt...

Aber wie möchten den Herren Mandel und Wilder doch...

Vermischtes.

Utenburg, 22. März. Am 20. d. M. fand bei dem...

Berlin, 22. März. Ein achtstägiges Biergericht...

Einem methaphorischen Witzschub hat ein Arbeiter...

Reuhardt a. D., 21. März. In Anou hiesigen...

Wiesbaden, 22. März. Die Kaiserin von Oesterreich...

Literatur.

Conferenzen, welche dem praktischen Wohlthätigen...

Größtes Lager selbstgefertigter Confections. Nur erste Neuheiten in den besten Ausführungen. Hübsche billigste Sachen bis zu den hochelegantesten empfiehlt Aug. Polich.



An unserer Coupons-Casse werden die am 1. April a. o. fälligen Zins- bez. Dividenden-Scheine der nachstehenden Effecten:

I. Zins-Scheine:

- der Altenburger Actien-Brauerei 4% Obligationen,
- Carlsbader 5% Stadt-Anleihe,
- Dux-Bodenbacher Eisenbahn-Prioritäten,
- Geraer Jute-Spinnerei und Weberei 4 1/2% Obligationen,
- Gersdorfer Steinkohlenbau Schuldverschreibungen,
- Kammgarn-Spinnerei Wernshausen Prioritäten,
- Landwirthschaftlichen Credit-Verein im Königreiche Sachsen Pfandbriefe,
- Leipziger Pferdeisenbahn Schuldverschreibungen II. Em.
- Oelsnitzer Bergbau-Gesellschaft Prioritäten,
- Oesterreichischen Silber-Rente,
- Preussischen Boden-Credit-Actien-Bank Pfandbriefe,
- Raab-Oedenburg-Ebenfurth Eisenbahn-Prioritäten,
- Rumänischen 5% amort. Rente,
- Russisch-Englischen Anleihen,
- Steinkohlenbauverein Hohndorf Prioritäten,
- Württembergischen Hypothekenbank Pfandbriefe.

II. Dividenden-Scheine:

- der Thüringer Gas-Gesellschaft Prior.-Actien Div.-Sch. No. 15 M. 24.-,
- Stamm- - - - - 21 - 24.-,
- - - - - 5 - 24.-,
- - - - - 3 - 120.-

vom Verfalltage ab spesenfrei eingelöst, bez. angekauft. Leipzig, den 24. März 1889. Becker & Co.

Bekanntmachung,

betr. die Couponzahlungen bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt. Um den Andrang an der Couponzahlungscasse unserer Anstalt an den Quartaltserminen zu vermindern und die Auszahlungen selbst zu beschleunigen, haben wir folgende Einrichtung getroffen:
1. An unserer Couponcasse können Dividenden- und Zins-Coupons und ausgeloste Schuld-Scheine, bez. Actien während des ganzen, dem Zahlungstage vorausgehenden Monats zum Zahlungsvorwerk eingereicht werden.
2. Die Einreichung erfolgt auf Formularen, welche an unserer Casse ausgegeben werden. Die Ausfüllung dieser Formulare kann in den Räumen der Anstalt selbst besorgt werden.
3. Der Einreichende empfängt eine Bescheinigung, auf welcher der Werthbetrag der Coupons, bez. ausgelosten Wertpapiere verzeichnet ist.
4. Gegen diese, unter 3 erwähnte Bescheinigung kann der, auf derselben nach dem Cours des Fälligkeitstermins berechnete Betrag von diesem Tage ab erhoben werden. Die Anstalt ist berechtigt, den Präsentanten der Bescheinigung als zur Erhebung des Betrages legitimirt zu betrachten.
5. Die auf D. R. W. lautenden Bescheinigungen können an sämtlichen Cassen unserer Anstalt, die auf ausländische Währung lautenden aber nur an der Couponcasse erhoben werden. Leipzig, den 14. März 1889.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Advertisement for Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung. Includes text: 'Ca. 70 Tausend Probe-Nummern gratis und franco.', 'Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung', 'Illustrirtes Beiblatt „ULK“, belletristisches Sonntagsblatt „Deutsche Leihhalle“, feuilletonist. Beiblatt „Der Zeitgeist“, Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirthschaft.'

Advertisement for Fränkischer Kurier, Nürnberg. Includes text: 'Fränkischer Kurier, Nürnberg 58. Jahrgang. - Gegründet 1830.', 'Angesehenste und verbreitetste Zeitung des ganzen nördlichen Bayerns, in Nürnberg und Fürth in fast jeder Familie gelesen.', 'Täglich zwei Ausgaben (Sonntags eine Ausgabe).'

Advertisement for Leipziger Adressbuch für 1889. Includes text: 'Leipziger Adressbuch für 1889', 'Unterstützt durch offizielle Angaben von Behörden und Collegien, in Leinen gebunden (90 Bogen) mit Stadtplan: 10 Mark.', 'Alexander Edelmann, Universitäts-Buchhändler, Grimmaischer Steinweg 3 (Goldner Hof).'

Advertisement for Das Buch der vernünftigen Krankenpflege. Includes text: 'Das Buch der vernünftigen Krankenpflege. Praktische Hinführung und Belehrungen für Leidende und Genesende.', 'von Prof. Dr. Carl Reclam.', 'Dr. med. J. Ruff, Redacteur der Zeitschrift „Gesundheit“.'

Advertisement for Das Buch der vernünftigen Lebensweise. Includes text: 'Das Buch der vernünftigen Lebensweise. Eine populäre Hygiene zur Erhaltung der Gesundheit und Arbeitsfähigkeit.', 'Dritte unveränderte Auflage.', 'R. 98. Preis 5 Mk. In Leinen geb. 5 Mk. 50 Pf.'

Advertisement for Magdeburgerische Zeitung. Includes text: 'Magdeburgerische Zeitung', 'Wöchentlich 13 Ausgaben; auch Montags vollständige Morgenzeitung.', '7,50 Mk. pro Vierteljahr.', 'Politische und Handels-Zeitung I. Rauges.', 'Weiteste Verbreitung in Deutschland.'

Advertisement for Goldmarie und Pechmarie. Includes text: 'Goldmarie und Pechmarie. Dramatisches Märchen in 3 Acten.', 'Ida Blum.', '8. Gd. Preis 1 Mark.', 'Zur Aufführung in Schulen und Privattheatern sehr geeignet und von exorbitanter Wirkung.'

Advertisement for Sport-Welt. Includes text: 'Sport-Welt.', 'Anerkannt beste, reichhaltigste und billigste deutsche Sport-Zeitung.', 'Drei Mal wöchentlich.', 'Schnellste und zuverlässigste Informations-Zeitung für jeden Renn- u. Trabrennfahrer.'

Advertisement for Geschäftsroth. Includes text: 'Geschäftsroth', 'Credithilfe.', 'Gegen 1 M. 50 Pf. Postgeb. od. Briefg. für 100 M. Waiger's Buchhandlung, Leipzig.'

Advertisement for Zu hohe Steuern. Includes text: 'Zu hohe Steuern', 'lassen sich ermäßigen & nachtheilige Modificationen.', 'Eduard Hentsch, Brunnenschweg 10, Leipzig.'

Advertisement for gestörte Nerven- und Sexualsystem. Includes text: 'gestörte Nerven- und Sexualsystem', 'sowie deren radicale Heilung zur Beseitigung jeglicher Beschwerden.', 'Eduard Hentsch, Brunnenschweg 10, Leipzig.'

Advertisement for Viel Geld zu retten. Includes text: 'Viel Geld zu retten', 'ist durch meine Vorgehen möglich.', 'L. Knebel, Holzgasse 1, Leipzig.'

Advertisement for Copirbücher. Includes text: 'Copirbücher', 'In 1000 N. A. 250. Copirbücher, er. Kautschuk, Gummi, Formulare sehr billig.', 'L. Knebel, Holzgasse 1, Leipzig.'

Advertisement for Berlin City-Hotel. Includes text: 'Berlin City-Hotel', 'Dresdenerstr.', '52 53.', 'Mittelpunkt der Stadt.', '150 komfort. dopp. Zimmer v. Mk. 1.00 bis 2.50. 21 Bäder. 100. 2 u. 3 u. 4 u. 5 u. 6 u. 7 u. 8 u. 9 u. 10 u. 11 u. 12 u. 13 u. 14 u. 15 u. 16 u. 17 u. 18 u. 19 u. 20 u. 21 u. 22 u. 23 u. 24 u. 25 u. 26 u. 27 u. 28 u. 29 u. 30 u. 31 u. 32 u. 33 u. 34 u. 35 u. 36 u. 37 u. 38 u. 39 u. 40 u. 41 u. 42 u. 43 u. 44 u. 45 u. 46 u. 47 u. 48 u. 49 u. 50 u. 51 u. 52 u. 53 u. 54 u. 55 u. 56 u. 57 u. 58 u. 59 u. 60 u. 61 u. 62 u. 63 u. 64 u. 65 u. 66 u. 67 u. 68 u. 69 u. 70 u. 71 u. 72 u. 73 u. 74 u. 75 u. 76 u. 77 u. 78 u. 79 u. 80 u. 81 u. 82 u. 83 u. 84 u. 85 u. 86 u. 87 u. 88 u. 89 u. 90 u. 91 u. 92 u. 93 u. 94 u. 95 u. 96 u. 97 u. 98 u. 99 u. 100 u. 101 u. 102 u. 103 u. 104 u. 105 u. 106 u. 107 u. 108 u. 109 u. 110 u. 111 u. 112 u. 113 u. 114 u. 115 u. 116 u. 117 u. 118 u. 119 u. 120 u. 121 u. 122 u. 123 u. 124 u. 125 u. 126 u. 127 u. 128 u. 129 u. 130 u. 131 u. 132 u. 133 u. 134 u. 135 u. 136 u. 137 u. 138 u. 139 u. 140 u. 141 u. 142 u. 143 u. 144 u. 145 u. 146 u. 147 u. 148 u. 149 u. 150 u. 151 u. 152 u. 153 u. 154 u. 155 u. 156 u. 157 u. 158 u. 159 u. 160 u. 161 u. 162 u. 163 u. 164 u. 165 u. 166 u. 167 u. 168 u. 169 u. 170 u. 171 u. 172 u. 173 u. 174 u. 175 u. 176 u. 177 u. 178 u. 179 u. 180 u. 181 u. 182 u. 183 u. 184 u. 185 u. 186 u. 187 u. 188 u. 189 u. 190 u. 191 u. 192 u. 193 u. 194 u. 195 u. 196 u. 197 u. 198 u. 199 u. 200 u. 201 u. 202 u. 203 u. 204 u. 205 u. 206 u. 207 u. 208 u. 209 u. 210 u. 211 u. 212 u. 213 u. 214 u. 215 u. 216 u. 217 u. 218 u. 219 u. 220 u. 221 u. 222 u. 223 u. 224 u. 225 u. 226 u. 227 u. 228 u. 229 u. 230 u. 231 u. 232 u. 233 u. 234 u. 235 u. 236 u. 237 u. 238 u. 239 u. 240 u. 241 u. 242 u. 243 u. 244 u. 245 u. 246 u. 247 u. 248 u. 249 u. 250 u. 251 u. 252 u. 253 u. 254 u. 255 u. 256 u. 257 u. 258 u. 259 u. 260 u. 261 u. 262 u. 263 u. 264 u. 265 u. 266 u. 267 u. 268 u. 269 u. 270 u. 271 u. 272 u. 273 u. 274 u. 275 u. 276 u. 277 u. 278 u. 279 u. 280 u. 281 u. 282 u. 283 u. 284 u. 285 u. 286 u. 287 u. 288 u. 289 u. 290 u. 291 u. 292 u. 293 u. 294 u. 295 u. 296 u. 297 u. 298 u. 299 u. 300 u. 301 u. 302 u. 303 u. 304 u. 305 u. 306 u. 307 u. 308 u. 309 u. 310 u. 311 u. 312 u. 313 u. 314 u. 315 u. 316 u. 317 u. 318 u. 319 u. 320 u. 321 u. 322 u. 323 u. 324 u. 325 u. 326 u. 327 u. 328 u. 329 u. 330 u. 331 u. 332 u. 333 u. 334 u. 335 u. 336 u. 337 u. 338 u. 339 u. 340 u. 341 u. 342 u. 343 u. 344 u. 345 u. 346 u. 347 u. 348 u. 349 u. 350 u. 351 u. 352 u. 353 u. 354 u. 355 u. 356 u. 357 u. 358 u. 359 u. 360 u. 361 u. 362 u. 363 u. 364 u. 365 u. 366 u. 367 u. 368 u. 369 u. 370 u. 371 u. 372 u. 373 u. 374 u. 375 u. 376 u. 377 u. 378 u. 379 u. 380 u. 381 u. 382 u. 383 u. 384 u. 385 u. 386 u. 387 u. 388 u. 389 u. 390 u. 391 u. 392 u. 393 u. 394 u. 395 u. 396 u. 397 u. 398 u. 399 u. 400 u. 401 u. 402 u. 403 u. 404 u. 405 u. 406 u. 407 u. 408 u. 409 u. 410 u. 411 u. 412 u. 413 u. 414 u. 415 u. 416 u. 417 u. 418 u. 419 u. 420 u. 421 u. 422 u. 423 u. 424 u. 425 u. 426 u. 427 u. 428 u. 429 u. 430 u. 431 u. 432 u. 433 u. 434 u. 435 u. 436 u. 437 u. 438 u. 439 u. 440 u. 441 u. 442 u. 443 u. 444 u. 445 u. 446 u. 447 u. 448 u. 449 u. 450 u. 451 u. 452 u. 453 u. 454 u. 455 u. 456 u. 457 u. 458 u. 459 u. 460 u. 461 u. 462 u. 463 u. 464 u. 465 u. 466 u. 467 u. 468 u. 469 u. 470 u. 471 u. 472 u. 473 u. 474 u. 475 u. 476 u. 477 u. 478 u. 479 u. 480 u. 481 u. 482 u. 483 u. 484 u. 485 u. 486 u. 487 u. 488 u. 489 u. 490 u. 491 u. 492 u. 493 u. 494 u. 495 u. 496 u. 497 u. 498 u. 499 u. 500 u. 501 u. 502 u. 503 u. 504 u. 505 u. 506 u. 507 u. 508 u. 509 u. 510 u. 511 u. 512 u. 513 u. 514 u. 515 u. 516 u. 517 u. 518 u. 519 u. 520 u. 521 u. 522 u. 523 u. 524 u. 525 u. 526 u. 527 u. 528 u. 529 u. 530 u. 531 u. 532 u. 533 u. 534 u. 535 u. 536 u. 537 u. 538 u. 539 u. 540 u. 541 u. 542 u. 543 u. 544 u. 545 u. 546 u. 547 u. 548 u. 549 u. 550 u. 551 u. 552 u. 553 u. 554 u. 555 u. 556 u. 557 u. 558 u. 559 u. 560 u. 561 u. 562 u. 563 u. 564 u. 565 u. 566 u. 567 u. 568 u. 569 u. 570 u. 571 u. 572 u. 573 u. 574 u. 575 u. 576 u. 577 u. 578 u. 579 u. 580 u. 581 u. 582 u. 583 u. 584 u. 585 u. 586 u. 587 u. 588 u. 589 u. 590 u. 591 u. 592 u. 593 u. 594 u. 595 u. 596 u. 597 u. 598 u. 599 u. 600 u. 601 u. 602 u. 603 u. 604 u. 605 u. 606 u. 607 u. 608 u. 609 u. 610 u. 611 u. 612 u. 613 u. 614 u. 615 u. 616 u. 617 u. 618 u. 619 u. 620 u. 621 u. 622 u. 623 u. 624 u. 625 u. 626 u. 627 u. 628 u. 629 u. 630 u. 631 u. 632 u. 633 u. 634 u. 635 u. 636 u. 637 u. 638 u. 639 u. 640 u. 641 u. 642 u. 643 u. 644 u. 645 u. 646 u. 647 u. 648 u. 649 u. 650 u. 651 u. 652 u. 653 u. 654 u. 655 u. 656 u. 657 u. 658 u. 659 u. 660 u. 661 u. 662 u. 663 u. 664 u. 665 u. 666 u. 667 u. 668 u. 669 u. 670 u. 671 u. 672 u. 673 u. 674 u. 675 u. 676 u. 677 u. 678 u. 679 u. 680 u. 681 u. 682 u. 683 u. 684 u. 685 u. 686 u. 687 u. 688 u. 689 u. 690 u. 691 u. 692 u. 693 u. 694 u. 695 u. 696 u. 697 u. 698 u. 699 u. 700 u. 701 u. 702 u. 703 u. 704 u. 705 u. 706 u. 707 u. 708 u. 709 u. 710 u. 711 u. 712 u. 713 u. 714 u. 715 u. 716 u. 717 u. 718 u. 719 u. 720 u. 721 u. 722 u. 723 u. 724 u. 725 u. 726 u. 727 u. 728 u. 729 u. 730 u. 731 u. 732 u. 733 u. 734 u. 735 u. 736 u. 737 u. 738 u. 739 u. 740 u. 741 u. 742 u. 743 u. 744 u. 745 u. 746 u. 747 u. 748 u. 749 u. 750 u. 751 u. 752 u. 753 u. 754 u. 755 u. 756 u. 757 u. 758 u. 759 u. 760 u. 761 u. 762 u. 763 u. 764 u. 765 u. 766 u. 767 u. 768 u. 769 u. 770 u. 771 u. 772 u. 773 u. 774 u. 775 u. 776 u. 777 u. 778 u. 779 u. 780 u. 781 u. 782 u. 783 u. 784 u. 785 u. 786 u. 787 u. 788 u. 789 u. 790 u. 791 u. 792 u. 793 u. 794 u. 795 u. 796 u. 797 u. 798 u. 799 u. 800 u. 801 u. 802 u. 803 u. 804 u. 805 u. 806 u. 807 u. 808 u. 809 u. 810 u. 811 u. 812 u. 813 u. 814 u. 815 u. 816 u. 817 u. 818 u. 819 u. 820 u. 821 u. 822 u. 823 u. 824 u. 825 u. 826 u. 827 u. 828 u. 829 u. 830 u. 831 u. 832 u. 833 u. 834 u. 835 u. 836 u. 837 u. 838 u. 839 u. 840 u. 841 u. 842 u. 843 u. 844 u. 845 u. 846 u. 847 u. 848 u. 849 u. 850 u. 851 u. 852 u. 853 u. 854 u. 855 u. 856 u. 857 u. 858 u. 859 u. 860 u. 861 u. 862 u. 863 u. 864 u. 865 u. 866 u. 867 u. 868 u. 869 u. 870 u. 871 u. 872 u. 873 u. 874 u. 875 u. 876 u. 877 u. 878 u. 879 u. 880 u. 881 u. 882 u. 883 u. 884 u. 885 u. 886 u. 887 u. 888 u. 889 u. 890 u. 891 u. 892 u. 893 u. 894 u. 895 u. 896 u. 897 u. 898 u. 899 u. 900 u. 901 u. 902 u. 903 u. 904 u. 905 u. 906 u. 907 u. 908 u. 909 u. 910 u. 911 u. 912 u. 913 u. 914 u. 915 u. 916 u. 917 u. 918 u. 919 u. 920 u. 921 u. 922 u. 923 u. 924 u. 925 u. 926 u. 927 u. 928 u. 929 u. 930 u. 931 u. 932 u. 933 u. 934 u. 935 u. 936 u. 937 u. 938 u. 939 u. 940 u. 941 u. 942 u. 943 u. 944 u. 945 u. 946 u. 947 u. 948 u. 949 u. 950 u. 951 u. 952 u. 953 u. 954 u. 955 u. 956 u. 957 u. 958 u. 959 u. 960 u. 961 u. 962 u. 963 u. 964 u. 965 u. 966 u. 967 u. 968 u. 969 u. 970 u. 971 u. 972 u. 973 u. 974 u. 975 u. 976 u. 977 u. 978 u. 979 u. 980 u. 981 u. 982 u. 983 u. 984 u. 985 u. 986 u. 987 u. 988 u. 989 u. 990 u. 991 u. 992 u. 993 u. 994 u. 995 u. 996 u. 997 u. 998 u. 999 u. 1000 u. 1001 u. 1002 u. 1003 u. 1004 u. 1005 u. 1006 u. 1007 u. 1008 u. 1009 u. 1010 u. 1011 u. 1012 u. 1013 u. 1014 u. 1015 u. 1016 u. 1017 u. 1018 u. 1019 u. 1020 u. 1021 u. 1022 u. 1023 u. 1024 u. 1025 u. 1026 u. 1027 u. 1028 u. 1029 u. 1030 u. 1031 u. 1032 u. 1033 u. 1034 u. 1035 u. 1036 u. 1037 u. 1038 u. 1039 u. 1040 u. 1041 u. 1042 u. 1043 u. 1044 u. 1045 u. 1046 u. 1047 u. 1048 u. 1049 u. 1050 u. 1051 u. 1052 u. 1053 u. 1054 u. 1055 u. 1056 u. 1057 u. 1058 u. 1059 u. 1060 u. 1061 u. 1062 u. 1063 u. 1064 u. 1065 u. 1066 u. 1067 u. 1068 u. 1069 u. 1070 u. 1071 u. 1072 u. 1073 u. 1074 u. 1075 u. 1076 u. 1077 u. 1078 u. 1079 u. 1080 u. 1081 u. 1082 u. 1083 u. 1084 u. 1085 u. 1086 u. 1087 u. 1088 u. 1089 u. 1090 u. 1091 u. 1092 u. 1093 u. 1094 u. 1095 u. 1096 u. 1097 u. 1098 u. 1099 u. 1100 u. 1101 u. 1102 u. 1103 u. 1104 u. 1105 u. 1106 u. 1107 u. 1108 u. 1109 u. 1110 u. 1111 u. 1112 u. 1113 u. 1114 u. 1115 u. 1116 u. 1117 u. 1118 u. 1119 u. 1120 u. 1121 u. 1122 u. 1123 u. 1124 u. 1125 u. 1126 u. 1127 u. 1128 u. 1129 u. 1130 u. 1131 u. 1132 u. 1133 u. 1134 u. 1135 u. 1136 u. 1137 u. 1138 u. 1139 u. 1140 u. 1141 u. 1142 u. 1143 u. 1144 u. 1145 u. 1146 u. 1147 u. 1148 u. 1149 u. 1150 u. 1151 u. 1152 u. 1153 u. 1154 u. 1155 u. 1156 u. 1157 u. 1158 u. 1159 u. 1160 u. 1161 u. 1162 u. 1163 u. 1164 u. 1165 u. 1166 u. 1167 u. 1168 u. 1169 u. 1170 u. 1171 u. 1172 u. 1173 u. 1174 u. 1175 u. 1176 u. 1177 u. 1178 u. 1179 u. 1180 u. 1181 u. 1182 u. 1183 u. 1184 u. 1185 u. 1186 u. 1187 u. 1188 u. 1189 u. 1190 u. 1191 u. 1192 u. 1193 u. 1194 u. 1195 u. 1196 u. 1197 u. 1198 u. 1199 u. 1200 u. 1201 u. 1202 u. 1203 u. 1204 u. 1205 u. 1206 u. 1207 u. 1208 u. 1209 u. 1210 u. 1211 u. 1212 u. 1213 u. 1214 u. 1215 u. 1216 u. 1217 u. 1218 u. 1219 u. 1220 u. 1221 u. 1222 u. 1223 u. 1224 u. 1225 u. 1226 u. 1227 u. 1228 u. 1229 u. 1230 u. 1231 u. 1232 u. 1233 u. 1234 u. 1235 u. 1236 u. 1237 u. 1238 u. 1239 u. 1240 u. 1241 u. 1242 u. 1243 u. 1244 u. 1245 u. 1246 u. 1247 u. 1248 u. 1249 u. 1250 u. 1251 u. 1252 u. 1253 u. 1254 u. 1255 u. 1256 u. 1257 u. 1258 u. 1259 u. 1260 u. 1261 u. 1262 u. 1263 u. 1264 u. 1265 u. 1266 u. 1267 u. 1268 u. 1269 u. 1270 u. 1271 u. 1272 u. 1273 u. 1274 u. 1275 u. 1276 u. 1277 u. 1278 u. 1279 u. 1280 u. 1281 u. 1282 u. 1283 u. 1284 u. 1285 u. 1286 u. 1287 u. 1288 u. 1289 u. 1290 u. 1291 u. 1292 u. 1293 u. 1294 u. 1295 u. 1296 u. 1297 u. 1298 u. 1299 u. 1300 u. 1301 u. 1302 u. 1303 u. 1304 u. 1305 u. 1306 u. 1307 u. 1308 u. 1309 u. 1310 u. 1311 u. 1312 u. 1313 u. 1314 u. 1315 u. 1316 u. 1317 u. 1318 u. 1319 u. 1320 u. 1321 u. 1322 u. 1323 u. 1324 u. 1325 u. 1326 u. 1327 u. 1328 u. 1329 u. 1330 u. 1331 u. 1332 u. 1333 u. 1334 u. 1335 u. 1336 u. 1337 u. 1338 u. 1339 u. 1340 u. 1341 u. 1342 u. 1343 u. 1344 u. 1345 u. 1346 u. 1347 u. 1348 u. 1349 u. 1350 u. 1351 u. 1352 u. 1353 u. 1354 u. 1355 u. 1356 u. 1357 u. 1358 u. 1359 u. 1360 u. 1361 u. 1362 u. 1363 u. 1364 u. 1365 u. 1366 u. 1367 u. 1368 u. 1369 u. 1370 u. 1371 u. 1372 u. 1373 u. 1374 u. 1375 u. 1376 u. 1377 u. 1378 u. 1379 u. 1380 u. 1381 u. 1382 u. 1383 u. 1384 u. 1385 u. 1386 u. 1387 u. 1388 u. 1389 u. 1390 u. 1391 u. 1392 u. 1393 u. 1394 u. 1395 u. 1396 u. 1397 u. 1398 u. 1399 u. 1400 u. 1401 u. 1402 u. 1403 u. 1404 u. 1405 u. 1406 u. 1407 u. 1408 u. 1409 u. 1410 u. 1411 u. 1412 u. 1413 u. 1414 u. 1415 u. 1416 u. 1417 u. 1418 u. 1419 u. 1420 u. 1421 u. 1422 u. 1423 u. 1424 u. 1425 u. 1426 u. 1427 u. 1428 u. 1429 u. 1430 u. 1431 u. 1432 u. 1433 u. 1434 u. 1435 u. 1436 u. 1437 u. 1438 u. 1439 u. 1440 u. 1441 u. 1442 u. 1443 u. 1444 u. 1445 u. 1446 u. 1447 u. 1448 u. 1449 u. 1450 u. 1451 u. 1452 u. 1453 u. 1454 u. 1455 u. 1456 u. 1457 u. 1458 u. 1459 u. 1460 u. 1461 u. 1462 u. 1463 u. 1464 u. 1465 u. 1466 u. 1467 u. 1468 u. 1469 u. 1470 u. 1471 u. 1472 u. 1473 u. 1474 u. 1475 u. 1476 u. 1477 u. 1478 u. 1479 u. 1480 u. 1481 u. 1482 u. 1483 u. 1484 u. 1485 u. 1486 u. 1487 u. 1488 u. 1489 u. 1490 u. 1491 u. 1492 u. 1493 u. 1494 u. 1495 u. 1496 u. 1497 u. 1498 u. 1499 u. 1500 u. 1501 u. 1502 u. 1503 u. 1504 u. 1505 u. 1506 u. 1507 u. 1508 u. 1509 u. 1510 u. 1511 u. 1512 u. 1513 u. 1514 u. 1515 u. 1516 u. 1517 u. 1518 u. 1519 u. 1520 u. 1521 u. 1522 u. 1523 u. 1524 u. 1525 u. 1526 u. 1527 u. 1528 u. 1529 u. 1530 u. 1531 u. 1532 u. 1533 u. 1534 u. 1535 u. 1536 u. 1537 u. 1538 u. 1539 u. 1540 u. 1541 u. 1542 u. 1543 u. 1544 u. 1545 u. 1546 u. 1547 u. 1548 u. 1549 u. 1550 u. 1551 u. 1552 u. 1553 u. 1554 u. 1555 u. 1556 u. 1557 u. 1558 u. 1559 u. 1560 u. 1561 u. 1562 u. 1563 u. 1564 u. 1565 u. 1566 u.







# Wurzener Broncewaarenfabrik K. A. Seifert.

**Ausstellungs- und Verkaufsräume: Leipzig, Augustusplatz 2.**  
 Grösste und leistungsfähigste Specialfabrik Sachsens in Fabrikation von Gas- und elektrischen Beleuchtungskörpern, als Kronen, Ampelkronen, Candelaber etc.  
 Uebernahme ganzer Einrichtungen nach Specialentwürfen.

Eine große Auswahl Neuheiten in **Confection** und **Kleiderstoffen** ist wieder eingetroffen und mache ich meine werthe Kundschaft noch ganz besonders darauf aufmerksam, daß durch vortheilhaften Einkauf zu enorm billigen Preisen verkaufe.

**Gardinen, Tischdecken, Möbelsattune und Damaste**  
 zu Fabrikpreisen.

## Carl Tüscher.

### Ernst Drath,

Englich Eingang von Neuheiten.

Leipzig, Grimmaische Straße 27 (Haus Ziebigers).  
 Magazin kunstgewerblicher Erzeugnisse empfiehlt  
 Große Auswahl passender Gelegenheits- und  
**Confirmationsgeschenke, sowie Landesgesangbücher**  
 in jeder Preislage und in der  
**Special-Ausstellung für 3-Mark-Artikel:**  
 Photographie- und Poesie-Albums, Schulkränzen, Reißzeuge,  
 Spazierstöcke, Blumenvasen,  
 Wanddecorationen, Aquarellbouquets, Bier- u. Wein-Service,  
 Menagen, Lampen, Ampeln, Goldfischständer etc.

Besondere Abtheilung für 3-Mark-Artikel.

Besondere Abtheilung für 3-Mark-Artikel.

Fortwährender Eingang von Neuheiten.

#### Die billigste Bezugsquelle

bei Bedarf von Geschäften und Gelegenheitsgeschäften bietet das Magazin  
 kunstgewerblicher Erzeugnisse von  
**50% Eduard Toyar, Petersstrasse 36, Passage, 50%**  
 Ersparnis. Das Neueste in Promenaden-, Ball- und Gesellschaftsfächern.  
 Tamen- und Herren-Schmuckgegenständen, Lederwaren etc. in bester Ausführung.  
 Reich assortirtes Lager Japan- und China-Waaren.  
 Detaillirte Cataloge zu willkürlichen Untergewinnen.

Eigne Confection!

Eigne Confection!

Cravatten bilden eine Specialität meines Geschäftes und mache auf den billigen Preis aufmerksam.

### Karl Schröder & Co.

Schlossgasse 11.  
 Fabrik für Gas- und Wasseranlagen.  
 Größtes Lager von Gaskronenleuchtern, Ampelkronen,  
 Ampeln etc. der durch grosse Eleganz und Stabilität gezeig-  
 ten Fabrikate der Act-Ges. Schäffer & Waleker  
 und J. C. Spinn & Sohn in Berlin.  
 Verkauf nach Original-Fabrikpreiscouranten.  
 Grösste Auswahl von Petroleum-, Hänge- und Tisch-  
 lampen bis zu den hochfeinsten Mustern.  
 Ausverkauf von Wurzener Gaskronenleuchtern unter  
**Fabrikpreisen.**



### Neuheiten der Saison!

Reich assortirtes Lager.  
**Paletots** von 20 Mk. an.  
**Schuwalofs** 25 „ „ in Jacket, Rock- und Schrock-facon  
**Regenröcke** 20 „ „ Mk. 25, 30, 36, 40, 50 bis 60.  
**Mk. 15-40. Confirmanden-Anzüge 15-40 Mk.**  
 Sammtliche Waaren von bekannt vorzüglichem Schnitt und nur beste Fabrikate.  
 Anfertigung nach Maass.  
 Grimmaische Str. 19. **F. Alexander,** Grimmaische Str. 19.  
 Ecke Nicolaistraße.

Bei jeder Ankleidung sich messen

### Damen-Confections-Geschäft Harkortstrasse 5, parterre,

unmittelbar an der Promenade.  
 Für das mit leichter bewiesene Maßnehmen verbindlich dankend, bitte ich, mir bestelle auch fernwärts zu besenden.

### Oscar Birnbaum.

### Neu! Echte deutsche Neu! Vigogne.

**Merino Rock- und Strickgarn**  
 von ausserordentlicher Weichheit und Festigkeit,  
 welche bei Aechtheit der Farben den enormen Vor-  
 theil hat, in der Wäsche nicht zu filzen und nicht  
 einzugehen.

### Bruno Wille

Grimmaische Strasse 25.

### Franzbranntwein mit Salz

Unser echt französischer  
 ist nach Gebrauchsanweisung angewandt  
 das beste Mundwasser  
 und wird in Original-Flaschen à 75, 150 und 300 cc verkauft. Jede Flasche ist mit  
 unserer Etikette und Kapfel versehen. Lager in den bekannten Dépôts sowie in unserem Detailgeschäft  
**Goethestrasse 6, Riquet & Co.,**  
 gegenüber dem neuen Theater. gegründet 1745.



### Spanische Weinhandlung und Weinstube

### „Taberna“ Reinhold Ackermann

Berlin Leipzig Dresden

gegr. 1888 gegr. 1873 gegr. 1884

Geismundstr. 87. Katharinenstr. 21. Gr. Brüdergasse 8.

Verkauf der leichtesten u. edlen catalonischen Gewächse,

welche garantirt specifisch sind und außerordentlich gut bekommen.

#### Magenleidenden

sind die spanischen Weine

ärztlich empfohlen.

Langjährige glückliche Erfolge.

Kochwein, alt span. und portugies. Edelweine, alt: Priorato, Sherry, Malaga, alte Benicarlo,  
 Madeira, Portwein, Muscat. Neuere: Wermuthwein, Cognac, Rum, Arac, Tokayer, Ruster,  
 Benicarlo-Punsch und Weisswijn.

#### Bordeaux-, Rhein- und Moselweine. Original-Gewächse.

Ich bitte, das Preisverzeichnis sich senden zu lassen.

#### Niederlage zu gleichen Preisen

in Leipzig bei H. Glaser, Colonnenstr. 10, Mühlbergstr. 27,  
 in Leipzig bei F. Baumbach, Schumannstr. 10, Mühlbergstr. 3,  
 in Leipzig bei J. Hoffmann, Colonnenstr. 10, Mühlbergstr. 3, Leipzig-Neub. Nr. 172,  
 in Leipzig bei J. G. Horn, Zeitungs-Verlag, Colonnenstr. 24, Gr. Brüdergasse, „ „ 670,  
 in Leipzig bei Reinhold Ackermann, Colonnenstr. 21, Katharinenstr. 21, Gr. Brüdergasse 8,  
 in Leipzig bei Herrn. Schumann, Colonnenstr. 10, Mühlbergstr. 3,  
 in Leipzig bei Oscar Hüttig, Colonnenstr. 10, Mühlbergstr. 3.



Das Weißbuch über Samoa.

Dem Bundesrathe und Reichstage ist, wie schon erwähnt, ein Weißbuch über Samoa vorgelegt. Dasselbe enthält einen Bericht des kaiserlichen Konsuls in Apia vom 31. Januar 1889 über die Lage in Apia seit Anfang 1888. Der Bericht bezieht sich auf die Ereignisse der Deutschen durch die Aufständischen, mit der Hilfe des kaiserlichen Konsuls, dem die Befehle der kaiserlichen Regierung, die Befehle der kaiserlichen Regierung, die Befehle der kaiserlichen Regierung...

Die letzten Aufständischen in dem westlichen Bezirk, die eine Kapitulation durch den kaiserlichen Konsul in Apia am 1. Februar 1889 erlangten, sind die letzten Aufständischen in Samoa. Die Kapitulation wurde am 1. Februar 1889 in Apia unterzeichnet. Die Kapitulation wurde am 1. Februar 1889 in Apia unterzeichnet. Die Kapitulation wurde am 1. Februar 1889 in Apia unterzeichnet.

Ortsliste. Dem Reichsamt für die Statistik ist ein Verzeichnis der Orte in den Provinzen des Reichs vorgelegt. Das Verzeichnis enthält die Namen der Orte, die Einwohnerzahl, die Fläche, die Höhe über dem Meeresspiegel, die Entfernung von der Hauptstadt, die Entfernung von den Provinzgrenzen, die Entfernung von den Provinzstädten, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern...

Der Reichsamt für die Statistik ist ein Verzeichnis der Orte in den Provinzen des Reichs vorgelegt. Das Verzeichnis enthält die Namen der Orte, die Einwohnerzahl, die Fläche, die Höhe über dem Meeresspiegel, die Entfernung von der Hauptstadt, die Entfernung von den Provinzgrenzen, die Entfernung von den Provinzstädten, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern...

Die in dem Bericht des kaiserlichen Konsuls vom 31. Januar d. J. enthaltenen Mittheilungen über die Vorgänge auf den Samoa-Inseln seit dem 1. Januar d. J. sind in dem Bericht des Reichsamt für die Statistik vom 1. Februar d. J. veröffentlicht worden. Der Bericht enthält die Namen der Orte, die Einwohnerzahl, die Fläche, die Höhe über dem Meeresspiegel, die Entfernung von der Hauptstadt, die Entfernung von den Provinzgrenzen, die Entfernung von den Provinzstädten, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern...

Aus dem preussischen Landtage. Berlin, 22. März. Die gestrige Sitzung des Abgeordnetenhauses über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs ist eine sehr interessante gewesen. Die Verhandlungen über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen. Die Verhandlungen über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen.

Die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen. Die Verhandlungen über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen. Die Verhandlungen über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen.

Vermischtes. Ein 17-jähriger Mädchen in Frankfurt a. M. wurde von ihrem jüngeren Geliebten ermordet aufgefunden. Die Leiche wurde in der Nacht zum Sonntag in der Nähe des Hauptbahnhofs gefunden. Die Leiche wurde in der Nacht zum Sonntag in der Nähe des Hauptbahnhofs gefunden. Die Leiche wurde in der Nacht zum Sonntag in der Nähe des Hauptbahnhofs gefunden.

Die in dem Bericht des kaiserlichen Konsuls vom 31. Januar d. J. enthaltenen Mittheilungen über die Vorgänge auf den Samoa-Inseln seit dem 1. Januar d. J. sind in dem Bericht des Reichsamt für die Statistik vom 1. Februar d. J. veröffentlicht worden. Der Bericht enthält die Namen der Orte, die Einwohnerzahl, die Fläche, die Höhe über dem Meeresspiegel, die Entfernung von der Hauptstadt, die Entfernung von den Provinzgrenzen, die Entfernung von den Provinzstädten, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern, die Entfernung von den Provinzorten, die Entfernung von den Provinzdörfern...

Die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen. Die Verhandlungen über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen. Die Verhandlungen über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen.

Die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen. Die Verhandlungen über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen. Die Verhandlungen über die Angelegenheiten der Provinzen des Reichs sind eine sehr interessante gewesen.

Advertisement for clothing and fabrics. Title: 'Unsere Frühjahrs-Neuheiten in Regen-Paletots und Dolmans'. Subtitle: 'sind in großartiger Auswahl und in allen Größen am Lager.' Products listed: Regenmäntel, Confirmanden-Jaquets und Umhänge, Chicke Kurze Jaquets und Visites, Kleiderstoffe, Costüme, Unterröcke, Tricottailen, Morgenkleider. Address: 36 Petersstr., Sperlring & Wendt, Petersstr. 36.



PROSPECTUS.

Kaiserlich Russische Regierung.

Steuerfreie 4% consolidirte Eisenbahn-Anleihe

I Serie,

Nominal Rubel Gold 175 000 000 - Francs 700 000 000 - Mark D. R.-W. 565 600 000 - Pfd. Sterl. 27 685 000 - Holl. Gulden 334 600 000 - Ver. St. Gold-Dollars 134 750 000.

Zinsen und Kapital zahlbar in Gold,

Convertirung eines entsprechenden Theilbetrages der 5% consolidirten Eisenbahn-Anleihen.

Auf Grund der durch Allerhöchsten Urt. Seiner Majestät des Kaisers von Rußland vom 29. Februar 4. März 1889...

bei der Kaiserlich Russischen Staatsbank in St. Petersburg und deren Comptoiren in Moskau, Warschau, Odessa, Kiew, Riga und Charkow...

Die 4% consolidirte Eisenbahn-Anleihe I Serie ist ausschließlich zur theilweisen Convertirung...

Wit der Zeichnung über innerhalb 31 Tagen nach der Zeichnung, soweit eine genügende...

- 1) Die Zeichnung der 4% consolidirten Eisenbahn-Anleihe I Serie erfolgt am 1. Juni 1889...
2) Die Zeichnung der 5% consolidirten Eisenbahn-Anleihe I Serie erfolgt am 1. Juni 1889...
3) Die Zeichnung der 5% consolidirten Eisenbahn-Anleihe II Serie erfolgt am 1. Juni 1889...

- die 5% consolidirte Anleihe von 1870 zum Kurse von 102,30%
die 5% consolidirte Anleihe von 1871 zum Kurse von 102,30%
die 5% consolidirte Anleihe von 1872 zum Kurse von 102,30%
die 5% consolidirte Anleihe von 1873 zum Kurse von 102,30%
die 5% consolidirte Anleihe von 1884 zum Kurse von 102,30%

Gemäß der ertheilten Allerhöchsten Ermächtigung ist von dem Kaiserlich Russischen Finanzminister...

Nach dieser Berechnung erhält der Zeichner von 500 Francs nominellen Betrages...

vom Tage der Veröffentlichung dieses Prospects bis zum Freitag, den 29. März d. J. einschließlich...

Wir sind beauftragt, auf Grund des vorstehenden Prospects und zu den Bedingungen desselben...

Direction der Disconto-Gesellschaft. M. A. von Rothschild & Söhne. Leipzig, im März 1889.

Privatbank zu Gotha. Die diesjährige regelmäßige vierunddreißigste Generalversammlung der Aktionäre der Privatbank zu Gotha wird auf Montag, den 29. April 1889...

Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Hansa“, Bremen. ab Hamburg, Bremen, Antwerpen nach Bombay und Calcutta.

Red Star Line. Rothe Stern Linie. Antwerpen und New York.

Jean Fränkel Bank-Geschäft. Behrenstr. 27. I. BERLIN W. Behrenstr. 27. I.

Bandwurm mit Kopf. Local-Veränderung! Katharinenstraße Nr. 3, 3. Etage.

Die Stuttgarter Serienloosgesellschaft! Gedichte, Tafelbücher, Zeitschriften...

Hôtel „Stadt Görlitz“ Göde Königsplatz und Heinrichstraße, Dresden-Neustadt.

Oh. F. Fickel, Schneidermeister, Magazingasse No. 4, III.























1. alle... Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Herrschaft. Brautpaare... Franz. Matratzenbetten... Herrschaft. Brautpaare...

Fiedler & Faber, Lindenau-Beipzig, Adam's Patent-Ventil-Gas-Motoren

Prima Heu u. Stroh, Sen, la. Qualität, Heu

Koggen, Vater- u. Weizen-Stroh, 400 Milde beste Kauersteine

Original-Humber Fahrräder, Winkler & Voigt, Mehrere gebrauchte Dreiräder

Fahrräder, Kühe mit Kälbern, H. Kiebling, Transport

Größtes Leipziger Fahrrad-Geldgeschäft, Bruno Zirrgiebel, Leipzig-Rednitz

Dreirad, Ein Zweirad, Zweirad, Dreirad

Torfmoss-Streu, Prima Heu, F. Hörnig

Ein Haus, Für reelle Grundstücke etc., Ein Haus

Bäckerei-Filiale, Gutgehende Milch-Halle, Kauf oder Beteiligung

Bücher-Ankauf, Sympthiemittel, G. Bräutigam

Wichtig reelle Preise, Getr. Herrenkleider, Waarenposten

Möbel, Aus Privat, Möbel, Aus Privat

600 Mark, 400 Mark, 500 Mark

Reiche Heiraths-Vorschläge, Reell!!

Ich sehne mich

Hypothekencapitalien, auf gut gelegene Hausgrundstücke gewährt die Lebensversicherungsgesellschaft in Leipzig

H. Hypothek, auf mein in besserer Lage gelegenes Hausgrundstück

Bier-Eisfabrik, auf meine in besserer Lage gelegene Hausgrundstücke

Einkauf, auf meine in besserer Lage gelegene Hausgrundstücke

Carrossiers, auf meine in besserer Lage gelegene Hausgrundstücke

Ziegenbock gesucht, auf meine in besserer Lage gelegene Hausgrundstücke

20-25,000 Mk., 400,000 Mk., 600 Mark

Reiche Heiraths-Vorschläge, Reell!!

Ich sehne mich

Reiche Heiraths-Vorschläge, Reell!!

Ich sehne mich

Reiche Heiraths-Vorschläge, Reell!!

Ich sehne mich

Reiche Heiraths-Vorschläge, Reell!!

Ich sehne mich

Vertical text on the far right edge of the page, likely a continuation of an advertisement or a list of items.



















Gaichwitz

das große i. Gage, keine ein halbes...

Hotel-Verpachtung.

Einem tüchtigen Mann oder Frau...

Die Geschäftsräume

in einer Gage, 13 große Geschäftsräume...

Laden-Bermiethung.

Am 1. October d. J. wird ein in der...

Für Frisuren.

Einem tüchtigen Mann oder Frau...

Zu Halle a. S.

neue in der Gage...

Neue Läden für feinere...

und wollen sich Reflektanten...

Sohn

zu einem neuverkauften Haus...

Garçon-Logis

In der Nähe des Hauptbahnhofs...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

In der Nähe des Hauptbahnhofs...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Feines Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Garçon-Logis.

Ein möbl. Wohn-u. Schlafz. mit...

Krystall-Palast Albert-Halle. Hohenstaufen und Hohenzollern. Anfang 7 Uhr. Im Parterre-Saal: Concert. Anfang 7/8 Uhr. Panorama Krystall-Palast. 7 Kolossalgemälde mit plastischem Vorban.

Kaiser-Panorama, Grummallehe Str. 24, I. Algerien, sowie Tanger, Oron, Gibraltar etc.

Wiener Café, Theaterplatz, am Alten Theater, vollständig neu renovirt, Stilleben 1. Rang, 1000 Plätze, 1000 Plätze, 1000 Plätze.

Zoolog. Garten. Täglich geöffnet, Fütterung 5 Uhr. Entree 50 Pfg., Kinder 25 Pfg., Ernst Plöck.

Hartmann's Ruhe, Tauchaer Thor. Heute von 8 Uhr an Concert und Gesangs-Vorträge.







# Schützenhaus Sellerhausen.

# Heute Großes Militairconcert

von der gemeinsamen Capelle des Königl. 2. Infanterie-Regiments Nr. 106.  
Direction: Herr Musikdirector Jul. Herm. Matthey.

Anfang 7/4 Uhr.

Hierauf Ball.

Entrée 30 Pfg.

Programm: 1) Bräutigam aus der Oper „Nida“ von G. Verdi. 2) Weibchen der Oper „Die-lich der Erde“ von G. Kreutzer. 3) Das Weibchen der Oper von R. Wagner. 4) Über der Erde, b. Über der Erde, c. Finale. 5) Maria-Weibchen von Weidner. 6) Cavatine zur Oper „Maritana“ von Wallace. 7) Ein Weibchen von J. S. Bach. 8) Zwei Weibchen-Pastorale von G. Lunde. 9) Weibchen, Märchen und Finale aus der Oper „Christina Baccaro“ von Wagner. 10) Patriarchen Weibchen von C. Trojahn. 11) Cavatine zur Oper „Frau Weltliche“ von Fr. von Suppé. 12) Im grünen Wald, Salsa für Estopos von Zimmer (Beigetragen von Herrn Quitt). 13) Weibchen! Walzer von J. Strauß.



## Heute Freiconcert

Vorzügl. Mittagstisch.  
in 1/2 und 1/4 Port.  
Gewählte Speisekarte.  
Biere von Riebeck & Co. hoch.  
Stamm zu jeder Tageszeit.  
NB. 1 Gesellschaftszimmer 100, u. 1 brögl. 40 Berl. laßend, noch einige Tage i. d. Woche frei. Ergebnisse lobet ein W. Schmieder.

## „Zum Rheingau“,

Weinrestaurant und Weinhandlung  
von M. Pfug, Großherzogl. Sächl. Hofliep.  
Ausführung nur garantirt reiner Weine vom Jah. 1/2, 1/4, 1/2, 3/4, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.  
C. Grenzdörfer, Vertreter.

## Spaten-Bock

aus der Brauerei  
von Gabriel Sedlmayr in München  
gelangt von heute Sonntag, den 24. März a. c., an zum Anschaff direct vom Hof im  
Restaurant  
Kitzing & Helbig.

## Zacherlbräu

Hôtel de Saxe.  
Special-Ausschank und Quelle des  
allein echten Münchener Salvator-Bieres  
direct vom Hof ohne Apparat.  
Heute Sonntag von 11 Uhr an Fröhschoppen-Concert, Capelle 134er.  
Nächsten Montag 3. Münchener Salvator-Fest mit Militair-Concert.  
Gedachend Gottfried Schloske.

## Tanz-Unterricht.

Den 1. April beginnt ein neuer Kursus im Tanz u. Opern  
Kryhall-Palast.  
in  
Anmeldungen nehme heute u. 2-3 Uhr  
Zeltstra. 10, Luitprang, G. Preller, Tanzl.  
Heute Sonntag großes gesellschaftliches  
Schwimmfest auf der Regnitz, wozu  
ergraben einladet  
F. Ruckwits, Neuendörf.  
Rest. Tonhalle.

## Café Bomberg,

Gelassener Biers.  
Vorzügl. Biers.  
Wagenerer brauereischer Kellerei.

## CACAO

mit Gebäck 20 A. Chocolate  
mit Schlagwahn und Gebäck 25 A.  
empfiehlt die Conditoren  
E. Hartmann  
dem Hauptpostamt gegenüber.  
Hôtel Stadt Chemnitz.  
Vorzügl. Mittagstisch.  
Suppe 1/2 Port. 30, im Abonnement 75 A.  
Reichhaltiger Abendstisch in 1/2 u. 1/4 Port.  
Gedachte Biers.

## Vorläufige Anzeige.

Einem verehrlichen Publicum hiermit die  
ergebene Mittheilung, daß ich das bisherige  
Stahl'sche Restaurant, Ritterstraße 5, über-  
nommen habe und dasselbe nach vollständiger  
Renovirung unter dem Namen  
**Plauensche Bierhalle**  
Anfang nächsten Monats eröffnen werde. Ich  
werde mich bestreben, allen Anforderungen des  
verehrl. Publicums durch Verabreichung nur  
guter Speisen und Getränke, sowie durch prompte  
Bedienung gerecht zu werden.  
Gedachtend  
Eduard Andich.

## Münchener Bürgerbräu

schrägüber Kryhallpalast, Wintergartenstr. 12.  
Special-Ausschank der Brauerei,  
anerkannt schönstes Bier Münchens.  
Heute Abend Stamm:  
Specialität: Gedämpfte Cotelettes, Sauerbraten mit Thür.  
Klößen, Allerlei mit Zunge oder Schnitzel. Carl Lorey, 3

## Restaurant Sophienbad.

Heute früh von 9 Uhr an  
**Speckkuchen und Ragout an.**  
Gewählte Mittag- und Abendkarte.  
Abend-Stamm: Gefüllter Truthahn, Osterlamm u. s. w.  
Haldun Reimann,  
NB. Wein gr. Gesellschaftszimmer, 50 Personen fassend, ist noch drei Abende in  
der Woche frei. D. O.

## Bayerische Krone.

Heute früh: Speckkuchen und Ragout an.  
Heute Abend: Karpfen blau und polnisch,  
gef. Truthahn mit Trüffeln, Mockerturlesuppe.  
Kulmbacher Rizzi-Bräu, hell 0,5 Liter 18 A.  
dunkel 0,4 20 A.  
Große rauchfreie, gut ventilirte, freundliche Localitäten.  
C. Wildfeuer.

## Münchener Eberl-Bräu,

Thomaststraße Nr. 16.  
Heute früh Speckkuchen und Ragout an.  
Bary, Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte.  
Specialität: Eberl-Bräu hochfein.  
Vorlesungsrath Leo Koste.

## Carl Feucker's Restaurant

35 Windmühlstraße 35.  
Heute früh von 10 Uhr an  
Ragout an und Speckkuchen.  
Heute Speckkuchen, Ragout an und  
Mockerturlesuppe. Gef. Truth. u. s.  
Graf. Lagerbier empf. Ernst Vetterl.

## Kleiner Krystallpalast.

Speckkuchen  
Biere h. wie bekannt. Regelmäßig wöchentlich 2 Mal frei.  
Reiger Tröblig.

## F. Jabin's Restaurant u. Gosenstube, Turmstraße 5.

Heute früh Speckkuchen und Ragout an.

## Stadtgarten

Klostergasse 13.  
Täglich großen Mittagstisch von 12-3 Uhr à Couvert 50, Suppe und ein Glas.  
à Couvert 75, Suppe u. 2 Gänge, à Couvert 100 A. Suppe u. 3 Gänge, noch Wastisch.  
Heute Nonning  
Blumenkohl-Suppe,  
Käsepotage v. Hammer,  
Schilke u. Butter u. Kartoffeln,  
Ragout an en coquille,  
Hohlherb, real. u. Knollig-Kartoffeln  
Schnitzel u. Spargelgarnitur.  
Befugung u. jung. Gubin,  
Rohkostentortchen,  
Schnittlauch,  
Kompot und Salat,  
Apfelmus,  
Butter und Käse.

## Magdeburger Bierhallen

Nicolaistraße 15.  
Mittagstisch in 1/2 und 1/4 Gerichten.  
Anficht des vorzüglichen Märzenbieres à Glas 20 Pfg.  
H. Lagerbier à Glas 15 Pfg.  
Krebs-Stamm:  
Original-Suppe, Feicollée von Gubin, Krenntierente.  
Ergraben lobet ein G. Häbner.

## Sehenswerth!

Wird hierdurch dem ge-  
ehrten Publicum, ausser-  
dem ein  
ausgezeichneter Stoff  
von  
Wein und Bier  
bestens empfohlen.

## Gröffnungs-Anzeige.

Die durch erlaube mir, einem hochverehrten Publicum, meinen verehrten Freunden und  
Bekanntem von Leipzig und Umgegend bekannt zu machen, daß ich das  
**Alten Gasthof zu Mockau**  
käuflich erworben und übernommen habe.  
Ich bitte, zu meinem ein Sonntag, den 21. März, festlichster  
**Einzugs-Schmaus**  
um gütigen Besuch und werde mit guten Speisen und Getränken bestens aufwarten,  
aufmerksame Bedienung während.  
Mit aller Hochachtung  
Ernst Kleinicke,  
Mockau an der Parthe.

## Winkler's Döllnitzer Gosen-Stube.

Emilienstraße 48.  
Heute früh Speckkuchen, Ragout an.  
Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.  
Großherzoglicher Lagerbier und Döllnitzer Gose hochfein.  
Jeden Montag Plinzen.  
Gustav Winkler.

## Nicolaistraße Nicolaitunnel Ar. 5.

Speisekarte meinen anerkannt vorzüglichen, kräftigen Mittagstisch,  
in ganzen und halben Portionen. Gewählte Speisekarte zu jeder Tageszeit.  
Biere von Riebeck & Co. hochfein.  
Ergraben lobet ein E. Poser.

## Bamberger Hof

Soz. Mittagstisch in 1/2 u. 1/4 Port.  
im Abonnement Suppe, 1/2 Port. 55 A.  
Stamm: Schnitzel od. Junge, Stangenparade.

## Gasthof „Zum Reiter“, Döllitz.

Heute Sonntag empfangt Kaffee mit Pfannkuchen.  
G. Gläther.

## Kleiner Kuchengarten.

Heute Speckkuchen und reichhaltige Pfannkuchen. Nebenst  
Lagerbier, Kulmbacher St. Petri und Bernsgrüner hochfein. H. Schlegel.

## No. 1. Thonberg No. 1.

Schöner Spaziergang.  
Empfiehlt jeden Sonntag köstliche, frische Pfannkuchen u. s. w. Kuchentuden.  
Jeden Montag großes Schlichtfest.  
NB. Wein u. s. w. mit Wein u. Nebenstamm ist in den besten, Rich-  
tungen u. s. w. für Verfügen.  
Th. Ködler.

## Zur Weintraube, Gohlis.

Heute Speckkuchen, warme u. kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Feine Biers.  
Tollinger Gose, reichhaltige Pfannkuchen, warmen Schwämmchen.

## Neues Schützenhaus.

Heute bei glänzendem Wetterhand lade zu einer angenehmen  
Gandelpartie ergraben ein. Speisen u. Getränke gut.  
Gedachte Localitäten.  
Georg Netack.

## Café Tinz, Löwenbräu und Lagerbier,

Heute früh: Speckkuchen und Ragout an.  
Heute Abend: Karpfen blau und polnisch,  
gef. Truthahn mit Trüffeln, Mockerturlesuppe.  
Kulmbacher Rizzi-Bräu, hell 0,5 Liter 18 A.  
dunkel 0,4 20 A.  
Große rauchfreie, gut ventilirte, freundliche Localitäten.  
C. Wildfeuer.

## Restaurant Monopol

Neu!  
Eck- und  
Münchenerstraße.

## Café Sofia.

Brühl 51. Brühl 51.  
Echt Münchener Spaten vom Fass.  
2 Stände.

## Café Austria, Angenehmer Aufenthalt.

Empfiehlt vorzügl. Kaffee, Münchener Biskott, aromatis. B. Richter.  
Wendelstraße 14.

## 17 Café Kamerun. 17

Wendelstraße Nr. 17.  
Schonverehrte Einrichtung à la Kamerun. Medicinische  
Unterhaltung. 8 Bier u. edel Berliner Weibe (siehe  
Blonde). Vorzüglichen Kaffee.  
NB. Warme und kalte Speisen bis 2 Uhr.  
Wilhelm Nitzsche.

## 13 Restaurant u. Café Bühne nebst Weinstube

Neu!  
empfiehlt seine großen Localitäten vorzügl. Wein. Ein Gesellschaft-  
zimmer, 50 Personen fassend, mit Piano. Licht zur Verfügung.  
Warme und kalte Speisen bis 2 Uhr Nacht.

## Münchener Pschorrbräu!

Kaufhaus-Rickstraße u. Hof-Depot  
H. Müller. Hildstraße Nr. 6.  
NB. Gesellschaftszimmer, 60 Pers. fassend, täglich frei. (Schwarz.)

## Schulstraße 1b. Bauhütte, Schulstraße 1b.

Freundliche und rauchfreie Localitäten.  
Kaffee bei vorzüglichen besten Kulmbacher Biers auf der Asten-Brauerei vom.  
C. Ritzel. 1/2 Liter 18 A.  
Vorzügl. als kaltes Bier bekannt.  
Reichhaltige Küche, reichhaltig.  
Heute früh Speckkuchen und Ragout an. Schmeißel H. Zauche.

## Restaurant zur Lützscheuer Brauerei.

Heute Allerlei.  
Vorzügl. gut. Aug. Parkert.







Reclamen.

Wer war die Gräfin... Deutsche Haus... Trauringe...

Gesangbücher... Trauringe...

Confirmation-Geschenke... Carl Keuhl's Nachfolger...

Confirmation-Schmuck und Pathen-Geschenke... J. Leweck...

Neuheiten... Albert Frommhold...

Hornhaar-Nadeln und Kämchen... Albert Frommhold...

Uhren für Confirmationen... Otto Meinhart...

Galvanische Anstalt... Matthias Müller...

Jet-Armbänder, Jet-Colliers, Jet-Brochen... Albert Frommhold...

Kinderwagen... Hermann Lange...

Möbel... W. Krause...

Flanell-Morgen-Jacken... H. Zander...

Gardinen-Reste... Wilh. Jacobinski...

Gardinen-Reste... Wilh. Jacobinski... Congress-Stoffe...

Vereins-Möbel-Magazin, Reichsstr. 6.

Großes Lager selbst gearbeiteter Möbel in einfacher und eleganter Ausführung.

Jeden Montag Verkauf von Resten... Aug. Polich...

Alle Annoncen... Haasensteins & Vogler...

J. G. Käse, Hainstr. 10, Leipzig... complete Brautausstattung...

Englischer Gardinen, Prima-Qualität... G. H. Schrödter...

Das ewige Feuer... Patent...

Uhren, Gold- und Silberwaaren... F. F. Jost Nachf...

C. Ferd. Flebiger... Herren-Garderobe...

Braut-Wäsche... J. Danziger...

Congress-Stoffe... Wolff & Lucius...

Glaçe-Handschuhe... M. & P. Haendel...



Möbelstoffe! Damast, Rips, Crêpe, Gobelin... Gebr. Türck...

Wer CACAO trinkt... C. R. Kässmodel...

Familien-Nachrichten... Helene Kirschbaum...

Anna Keibel... Walter Oldenbourg...

Emin Pascha... A. Böhr...

Erstes Leipziger Trauerwaaren-Magazin... Emil Beckert...

Nach langen schweren Leiden... Hermann Rüdiger...

Hermann Rüdiger... Die trauernden Hinterbliebenen...

F. H. Gündel... Die trauernden Hinterbliebenen...

Carl Eduard Strauß... Die trauernden Hinterbliebenen...

Hedwig... Die trauernden Hinterbliebenen...

Graun Theresie verw. Köhler... Die trauernden Hinterbliebenen...

Magdalene Löwy... Die trauernden Hinterbliebenen...

Gottfried Hermann Sommer... Die trauernden Hinterbliebenen...

Herr Buchhändler Ludwig Adolf Kittler... Die trauernden Hinterbliebenen...

Herr Ernst Mareš... Die trauernden Hinterbliebenen...

Frau Joh. Christiane Hahn... Die trauernden Hinterbliebenen...

Dank... Wilhelm Hamann...

Dankfagung... Frau Johanna v. Hartmann...

Dankfagung... Frau H. Hermann...

Dankfagung... Frau Wilhelmine Göhring...

Dankfagung... Frau Auguste Vuhle...

Dankfagung... Carl Eduard Strauß...

Dankfagung... Hedwig...

Dankfagung... Graun Theresie verw. Köhler...

Dankfagung... Magdalene Löwy...

Dankfagung... Gottfried Hermann Sommer...

Dankfagung... Herr Buchhändler Ludwig Adolf Kittler...

Dankfagung... Herr Ernst Mareš...

Dankfagung... Frau Joh. Christiane Hahn...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...

Dankfagung... Frau Ida verw. Hentschel geb. Börner...







Neueste Nachrichten.

• Berlin, 23. März. (Frankfurter Nachrichten) Dem Reichstags-Verhandlungen... • Leipzig, 23. März. Nachdem das allgemeine Hochwasser... • Dresden, 23. März. Das Frühjahrs-Hochwasser der Elbe...

Hochwasser.

• Leipzig, 23. März. Nachdem das allgemeine Hochwasser am heutigen Morgen... • Dresden, 23. März. Das Frühjahrs-Hochwasser der Elbe...

Nachtrag.

• Leipzig, 23. März. Witzel der Oberpräsident... • Leipzig, 23. März. Von den in der Hauptversammlung...

Nachtrag zum politischen Tagesbericht.

• Von dem verstorbenen Minister des Innern... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Im Reichstags-Verhandlungen... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Ball des Rathhalls-Palastes.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...

Rechts-Anzeiger.

• Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten... • Dresden, 23. März. Die Beschlüsse der Leipziger Abgeordneten...











Im letzten Bericht... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Zahlungs-Einstellungen.

Table with columns: Name, Betrag, Zahlungsfrist, etc.

Submissionen im April.

- List of submission items and dates.

Einnahme-Anzeige.

Text regarding revenue announcements and financial reports.

Berichtungen.

Text regarding reports and news items.

Leipziger Börse am 23. März.

Text regarding the Leipzig stock exchange on March 23rd.

Börsen- und Handelsberichte.

Text regarding stock and trade reports from various markets.

Wollberichte.

Text regarding wool market reports and prices.

General-Versammlung.

Text regarding general assemblies and public notices.















Die Gebühr für die Beilage von 1000 Preislisten, Circularen, Prospekten u. s. w. beträgt 3 Mark außer der Postgebühr, welche für die ganze Auflage bei Drucklegung dieser Nummer etwa 48 Mk. ausmacht.

1. Bei starken, kugelförmigen Tönen kann statt des Zupftrags ein Umschlagtrags von entsprechender Breite angebracht werden.
  2. Die Länge des Hodes läßt sich recht gut verhängen, so daß dieselbe sukzessiv wird.
  3. Die untersten oder höchsten Töne weglassen, wodurch sich das Klavier sehr vereinfacht.
- Für eine reichere Ausstattung ist diese Form insofern günstig, als durch die breit abeinander stehende Töne der Federwerke Gelegenheit zu einer Unterführung mit Zammern oder Zwick geboten ist. Beim Zusammenbau der obersten zwei Klänge, wodurch eine kleine geförnte Klänge zum Klavier gelangt, macht dies einen sehr eleganten Eindruck.

### Im deutsche Mütter.

Mein ältester Sohn, der 16 Jahre alt, stets der beste Schüler und schon seit einem halben Jahre Pianist, mit ausgezeichnetem Sprach- und musikalischen Talent begabt ist, — er, den ich mir in einem Jahre als fremden Studenten habe, hat sich den angestrebten Grad in den Kopf gesetzt, die Schule zu verlassen und Diner zu werden. Mein Mann sagt in seiner philosophischen Lebensanschauung: „Es kommt darauf an, wie mein Junge, nicht wo er wird“ und läßt ihm den freien Willen. Ich wollte mich diesem und der Meinung meines Mannes nicht widersetzen, wäre mir der Gedanke nicht quälend, meinen lieben Sohn in diesem Stande ganz entzückt und bei seinen teuren materiellen und moralischen Mitteln, ohne irgend einen geringsten Grund, unter eben ausgebildeten Menschen zu wissen. In seiner weit verbreiteten, ärztlichen Praxis in deutscher häuslichen Kreise, ist es meinem lieben Manne nicht georeten, sehr gute Kammerdienerstellen zu beschaffen; mein Sohn neigt aber, bei seiner ausgeprägten Neugierde für Physik, zum Zooloogie. Er will, wie schon mehrere seiner Vorfahren aus guten, angesehenen Familien und der obersten Klassen des Gymnasiums, die ihn früher und noch jetzt von ihren Stellen aus freischüler besetzt haben, mit dem Etalungsbegonnen und in England, Deutschland oder Frankreich den Dienst erlernen. Einer von den früheren Kameraden ist freilich wegen seiner sehr vornehmenden häuslichen Behandlung den Zeiten des Stillstandes und Rückwärts heimgeführt, und haben glauben seine Eltern ihn geheilt; er will aber nur einen anderen Dienst suchen oder, schlüssend falls, auf dieselbe Stelle zurückkehren. Einige Andere haben nach einjährigem Dienst als Stallknecht in Schweden die Kaiser-Madams bezogen. Solche Ideen und Neigungen, ein solches Heiden unserer Zeit, bringen viel Unglück in die Familien!

Ich bitte um den Rat erfahrener deutscher Mütter und um Kräfte des Für und Wieder bei Überwindung des freien Willens, damit ich nicht mein ganzes Leben hindurch dem dem quälenden Gedanken verlegt werde, ohne Rat und Beistand anderer Mütter, falsch gehandelt und nicht alle Mittel zur Befreiung meines Sohnes angewandt zu haben. Es drängt mich um so mehr zu diesem Schritt, als mein weiterer 15-jähriger Sohn, sein Weihnachten Zukunfts, auch schon ähnliche Gedanken ausdrückt, in seinem Fleiß in der Schule bedeutend nachgelassen hat und beständig, trotz Vorlesens, in den Stall schleicht, um dort mit dem Knechte zu arbeiten. In der Hoffnung bei weilen deutschen Müttern Rat und Stärke, Trost und Hilfe zu finden, zeichnet ergebenst  
 Alma von L., geb. Baronesse St.  
 in England.

### Warum ist so vieler Klavierunterricht ohne Erfolg?

Die Antwort auf diese Frage könnte lauten: weil es den meisten Kindern an Talent fehlt. Die Erfahrung lehrt aber, daß dies nicht der Fall ist, denn das Klavier, mit seinen fertig vorliegenden Tönen, verlangt wohl einige natürliche Anlagen, wie solche auch bei der großen Mehrzahl vorzufinden werden, leidet aber nicht weiter, als eine streng geordnete Unterweisung, ohne welche selbst das größte Talent zu keinem wirklichen Erfolge gelangen kann.

An der richtigen Unterweisung fehlt es aber in der Regel, denn die meisten Lehrer glauben, mit ihrem technischen Können gleichzeitig pädagogisches Wissen erworben zu haben. Man kümmert sich zu wenig um die Kunst des Unterrichts und blickt sich lieber zu ihm, wenn man sich als Klavierpädagoge geltend machen kann. Sie denken aber auch die Eltern, denn den Eltern, der sich als „musikalisch“ erweist, nimmt man ohne weiteres an, daß er zu unterrichten verstehe. Jeder Unterricht muß ein natürliches sein, d. h. er muß sich nach einem festen Lehrplan, in logischer Entwicklung, auf die Gegenstände erstrecken, welche nach der Natur der Sache erforderlich sind, um zu einem vollständigen Gelingen zu gelangen. Beim Klavierunterricht ergehen sich diese Gegenstände aus dem, was Auge, Finger und Gehör bei der Sache zu thun haben. Vorfertigkeit der Augen ist daher erforderlich, um für das Musiklesen mit den Fingern der Tonprobe vertraut zu werden; Spielfertigkeit der Finger, um letztere für das Musikmachen der Klaviatur anzupassen, und Gehörbildung, um fern von Fälschungen, die von einer Tonprobe gleichen, zu einem Musikkempfinden zu gelangen.

Befehle der Unterricht von Anfang an, mit hierauf berechneten Unterrichtsmaterial, viele drei Richtungen, so werden schon in den kleinsten Ständen Gehör der Schärfe zu Tage treten, die fernwährend die Luft anregen und das Herz erfreuen. Alles, was Auge und Finger zu tun haben, muß aus musikalischen Gedanken bestehen, denn nur durch solche läßt sich die Gehörbildung, und durch diese der Schärfe entwickeln. Von jedem Lehrling gilt daher der Satz: „Erst verstehen, dann praktisch ausführen!“

Statt dessen sehen wir aber, wie die meisten Lehrer umgekehrt verfahren, indem sie durch mechanische Übungen einseitig auf die Ausübung der Finger leiten und das eigentliche Musikverständnis als eine Sache betrachten, welche ganz von selbst kommt. Zu einem solchen Verfahren fehlen aber der großen Mehrzahl die natürlichen Anlagen; denn man müßte mit dem Talente eines Mozart auf die Welt gekommen sein, um weiter nichts nötig zu haben, als die Finger für die Klaviatur abzurichten.

In dieser naturwidrigen Weise entstehen unzählige Schüler, die, nach jahrelangem Unterrichte, sich mit zwei oder drei mühsam erlernten Stücken bevertheuen, aber nicht im Stande sind, die geringste Kleinigkeit vom Blatte zu spielen. Das ist dann eine absolute Fälschung, wie man sie bei vernünftigen Geschäften im Circus oder im Theater anzusehen pflegt. Nur aus dem Verstand eines Schülers, einem fremden Stücke gegenüber, läßt sich sein wahrer Standpunkt erkennen, und alles, was bei den modernen Schülervorführungen zu Werke gebracht wird, kann man als Ergebnisse der Klaviatur ansehen, wenn nicht gleichzeitig jene auf Vorfertigkeit und Gehörbildung gegrienen Befähigung vorhanden ist.

Am dieser verkehrten Unterrichtsweise tragen aber auch die Eltern sehr viel Schuld. Von der ersten Unterrichtsstunde an berechnen sie die Zeit, wann der Schüler im Stande sein wird, sich mit diesen oder jenen großartigen Meisterwerken bevertheuen, und verhalten den Lehrer hienach zu jener verwerflichen Nachmacherei, deren Endziel nichts anderes als Drossel sein kann. Alles das würde ganz anders sein, wenn auf beiden Seiten mehr Vernunft herrschte, und die musikalische Erziehung nicht in gekünstelter Weise, sondern naturgemäß betrieben würde. Fast Jeder kann, bei regem Eifer, zu ausserordentlichen Klavierleistungen gelangen, wenn der Unterricht sich stets im Geleite einer vernünftigen Stufenfolge bewegt. Alles muß schrittweise erlangen werden! Nur wer abwarten kann, und sich mit kleinen Schritten begnügt, wird unauflöslich vorwärts schreiten und schließlich sogar mehr erreichen, als er selbst jemals geglaubt hat. Nach der eigenartigen Beschaffenheit des Klaviers würde es, bei erstem Willen, gar keinen Klavierunterricht ohne Erfolg geben, wenn von Anfang an der Unterricht sich naturgemäß vollzöge. Die Finger allein sind es nicht, welche lernen müssen, sondern zunächst die Augen, welche zu erkennen haben, was die Finger ausführen sollen. Jene müssen die Herrschaft über letztere fassen, und nicht ein mechanisches Tastenspiel darf sich dem Auge des Zuschauers zeigen, sondern eine Tonprobe, die durchweg Verstand und das Fortwährende beherrscht und deshalb auch Verständnis beim Zuhörer findet. Und das vermag jedes Kind, wenn das gebotene Unterrichtsmaterial stets seinem Auffassungsbereiche entspricht. Wie man in anderen Schulen kein Gedächtnis auswendig lernen läßt, welches dem Verständnis des Schülers zu fern liegt, soll man auch beim Klavierunterricht nicht nach Leistungen streben, die nach langem Abgucken sich nur als eine mechanische und geistlose Klaviererei erweisen. Jedes Willen und Können ist lächerlich, und nur das, was man auf Grund des Herbergelerntes, in seinen wesentlichsten Bestandteilen, gleich vom Blatte spielen kann, entspricht der wahren Leistungsfähigkeit und wird dann auch durch die Übung zu einer kunstvollen Wiedergabe gelangen. Wer sich aber von Taft zu Taft mit Schwierigkeiten abzuheben muß, wird nie zur Beherrschung des Ganges gelangen, sondern nur eine Karrikatur erlernen, die schließlich dem Spotte zur Beifolge dient. Das kleinste Zeugnis unserer großen Meister ist schön, wenn die Wiedergabe eine vollendet ist, das größte Kunstwerk aber häßlich, wenn es kümperhaft vorgetragen wird.“

Alfred Henck.

### Das beste Zimmer.

Es ist erwidert, ein ganzes Zimmer mit derselben Farbe ausgestattet zu sehen. Was die ursprüngliche Farbe sein, welche sie wolle, — in der großartigen Auswahl der modernen Ertonnen oder Wellstoffe findet man sicherlich einen Stoff, der in den Grundtönen dem schon vorhandenen entspricht. Damit überzieht man die kleinen Divans und Sessel; es schadet auch nichts, wenn hierzu zweierlei Muster genommen werden. In die Mitte des Zimmers, auf einen großen Teppich, werden Sopha's und Puffstühle um einen runden Tisch gestellt, neu und alt gemischt.

\*) Weitere Beschreibungen hierüber enthält die von der Verlagsbuchhandlung Breitkopf & Härtel in Leipzig herausgegebene Broschüre „Die besten Zimmer: Ueber Elementar-Klavierunterricht“.



Ein Eschlag mit Blumentisch, zur Seite am Fenster, ladet des Nachmittags zum Lesen ein; zur Hand liegen Bücher auf einem mit Stoff bezogenen Ständer-Tischchen. An eine Seitenwand ist vielleicht noch ein kleines Zerbis zu stellen, mit einem geschützten, niedrigen Tisch, auf dem Photographien und, im Bereich der Hand, ein Vergrößerungsglas liegen, um dem Besucher Unterhaltung zu verschaffen. Solche Dinge muß man nie verschließen, denn wie oft veranlassen sie den Gedankenwandel über Reisen, schöne Gegenden, Gemälde, Literatur u. Im kalten, ungeschmückten Zimmer plantest es dich auch fester!

Dübel ist es, dergleichen Plätzen durch die verläßt, brechen die Schirme abzugeben, so daß man den Eindruck seiner Räume im großen Maße hat. Sie werden entweder gemalt oder aus geschickten Gesteinsmassen verfertigt. Schöne ins Zimmer hinein am Fenster, das Licht zu lenken, wird der Schreibtisch gestellt, mit Zeichnungen, Photographien der Angehörigen und Schreibutensilien besetzt. Daneben hängt ein Bilderrahmen mit Bildnissen; selbst die kunstvollsten Porzellanen, in denen dieses vorgelegt ist, sind zur Bekleidung des Raumes nicht zu verwerfen. Schönt man eine überflüssige, wenn auch kostbare Skulptur, so findet sie, mit einem künstlichen Kartonschild besetzt, gute Verwendung. Den Herden aufstehend, sind Tischdecken, Gardinen und Tischbezüge heranzuziehen; diese einfarbige Vorhänge sind man durch Aufhängen eines Zierstoffs von buntem Stoffstoff auf.

Müssen neue, aus nicht zu kostbarem Material bestehende Vorhänge gewollt werden, so sind solche aus einfachem Schweizer Stoffen sehr empfehlenswert, besonders wenn man ein oder zwei Einlagen aus geschicktem Stoff mit großer, bunter Garn-Verziertheit dazwischen legt. Den äußeren Rand bildet eine aus naturfarbenen gezeigten Garn gefärbte Spitze. Man verziert die Übergehänge und Tischbezüge am besten an runden Stangen durch diese Holz- oder Metallringe, so daß sie hin und her geschoben werden können. Sehr geschmackvoll ist es, einen Teil ganz feinsten Stoffes zu lassen, während der andere in der Mitte durch diese Stangen oder Metallreifen aufgehoben wird.

Von den Farben der Polstermöbel haben sich Decken und Kissen aus buntem Sammetstoff, durch eine sehr angenehme Mischung der Farben, schön ab. Nesselde, mit leichter Haut angebrachte Kleingemalten sind überall zu verwenden. Je dunkler die Farbe, desto mehr wertvoller sind die Muster-Verarbeitungen, in den Farben des Sammetes in Majestätischen aufgestellt. Obenst geben hierher auf Schirmen die belächelt, mit geschickten Bildern besetzten Telen und Krüge, welche schwarz oder goldig gezeichnet sind. Die künstlichen Blumen werden jetzt in solcher Vollkommenheit aus Porzellan oder Zinn hergestellt, daß Zierstücken, welche über den Boden in Gläser stehen, viel zum Zimmerschmuck beitragen. Die natürlichen Blumen dürfen aber auch nicht ganz fehlen, und zwar mit blühenden kein Glück hat, denn müssen die letzteren getrockneten Pflanzenstücke, als Vasenstücke, Tischen und einzelne Arten Zierpflanzen, aufstellen.

In allmählichen Schritten müßte ich einen kleinen Schmuckwinkel andringen. Ist ein Eschlag, welcher die Einrichtung eines kleinen von selbst bestimmt, nicht vorhanden, so kann in einer Ecke ein Stuhl durch Gardinen abgeteilt werden; durch Ziehen ist es zu erhöhen und mit Kissen, Blumen, Füßen, Tischdecken zu schmücken. Bei der Platz durch den Nächstem dem Hofe gewandt oder durch ein Kissen dem Nächstem mittelständigen gezeichnet — er wird auf alle Fälle nicht unwohl zur Benutzung erlauben. III.

II.

Reinigt sich, gelächte Hausfrau, nicht etwa auf Deiner Kumpelkammer eine allerschönste eiserne Truhe oder ein gutgehaltener Schrank mit kunstvoll gezeichneten Beschlägen? Oder hast Du gar ein hübsches noch gut erhaltenes Möbel auf den Boden verbannt, weil es, Deiner Meinung nach, zu der übrigen Einrichtung nicht paßt? Ist in Deinem Gedächtnis kein leinere Krug, kein alter Kelch, der sich recht besser an der Wand Deines Zimmers, als in dem düsternen Schrank anordnen würde? Ueberhaupte nur einmal Deine Habhaftigkeiten, die Du bis jetzt für zu altmodisch gehalten, um sie an's Tageslicht zu bringen, und Du wirst sehen, daß Du vielleicht — ohne einen Groschen auszugeben — Deine Wohnung weit moderner und geschmackvoller herrichten kannst, als dies bis jetzt geschah. Da dasselbe Zimmer Möbel von verschiedenen Holz und dem abweichendsten Stile hergen kann, welche wiederum mit den verschiedenartigsten Stoffen besetzt sein dürfen, so ist es jetzt viel leichter werden zu sein, wie früher. Nur beachte man, daß die Einrichtung ein harmonisches Ganzes bilde, daher nicht streuende Farbzusammensetzungen enthalten darf. Kommt es aben, daß eine Hausfrau sich durch viele Stellen veranlaßt läßt, neben einem dunkelblauen Stuhl einen kanariengelben oder weißgelben anzuschaffen, so würde ich bemerken, daß nur mit einem Wort dieses Kapitels berührt zu haben. Maßhalten ist das rechte Mittel in der Sache. Und mit wie geringen Mitteln ist oft Bekanntheit zu erzielen! Nichts Nesselde, als eine leere Ecke. Doch wie sie reichten! — Hat man keinen Stuhl, so kann sich neben Markisenquers langhalsiges Stuhl nützlich erweisen. Man stelle dasselbe auf den Fußboden in die letzte Ecke hinter einen Schrank, Schreibtisch oder ein anderes, nicht zu hohes Möbel und lasse nur die Rücken des Stuhles hervorstehen. Die Jugend ist ja stets gern zu Reizen bereit. Wollen daher die Frau Mamas nichts von meinen Vorlesungen wissen, so lassen sie doch vielleicht bei dem einen oder anderen Tischchen auf nicht ganz ungeschickten Seiten.

Mittheilung der Zimmerverordnungs-Commission.

Verwertung von Pöfelleke.

Als im vergangenen Jahre Thomsen in unserm Platz, „Fürs Haus“, schrieb, man solle die zurückerhaltene Pöfelleke zu Pöfelleke einfischen, hat sie weggeworfen, schätzte ich unglücklich den Kopf. In diesem Jahre erinnerte ich mich daran, und da man ja gern revidiert und weiter lernt, machte ich einen Versuch. Ich gab nun ungefähr 10 Liter Pöfelleke in einen eisernen Topf und stellte sie auf Feuer. Anfangs verdichtete sie einen recht unangenehmen Geruch, der sich aber, je mehr sie einwirkte, desto mehr verlor. Endlich konnte sie in ein kleines Gefäß gegossen werden, wobei sich eine große Masse Salz auf dem Boden ablagerte. Ich ließ die Masse in einem reißenden Feuer aufkochen, bis sie sich dunkelbraun färbte. Man kann sie wohl kaum als richtigen Pöfelleke ansehen, aber sie hat einen ganz guten Geschmack und ist mir zu Küchengebacken sehr angenehm. Ich besahe sie, um Prüben ein tauchtes Kuchlein zu geben, um zu sehen, wie sie sich verhalten, ihnen einen pikanten Geschmack zu verleihen, und freu mich bei jedem maligen Gebrauch über den angenehmen Geruch, welcher ich Thomsen sehr dankbar bin. Das nächste Mal werde ich die Pöfelleke noch sorg-

fältiger kochen und abdampfen lassen, um ich erst recht, daß sie wirklich noch dienen kann. Pöfener Hausfrau.

In meine Verleumder.

Ueband ist der Welt Lohn! Doch aber auch Papierfeste ein hübsches Fein im Pufen tragen und unter der Ungerechtigkeit der Menschen stehen leiden, glaubt Ihr wohl nicht, werde Lehr und Lehrlinge?

Bin ich gleich ein unheimliches Ding von Stroh, so habe ich doch viele Augen und zwei gewaltige Ohren. Da höre und sehe ich denn manches, was an dem Schreibtische meiner Gebieterin vorgeht. Ich werde ab und zu einen rechtlichen Blick in die anstehenden Briefe oder etwaidie dieses oder jenes Wert, welches den Lippen der Hausmutter entfließt.

Dauert der Abdruck eines Acyptes oder einer anderen Mitteilung etwas lange, so sagt die Gebieterin: „Gehst war meine Arbeit Speise des Papierfests.“ Das Pöfelleke heißt: „Möchte der liebe Papierfests nicht meine Grillingarbeit freuen!“ Der verleihte Jüngling sieht: „Bitte, bitte, nicht in den Papierfests, sondern in die nächste Nummer, damit sie meine Karte an ihrem Geburtstag liest.“ (Warum reißt er nicht direkt auf seinen Kopf zu ihr?) Heute schrieb gar eine un'ere liebste Freundin, (ich sage „un'ere“, denn, gehst ich auch nicht zur Zurechtweisung, so doch zur Schriftabfertigung): „Wie müßt die Peine des Papierfests! Man könnte wohl ein gutes Geschäft bei ihm für die Papierfests machen!“ — „Ach Du, mein Sohn Pratus?“ rief ich mit einer von gerechtem Schmerz und Papierfests erlösten Stimme. Dabei glich mir gerade diese Lame nie etwas zu helfen!

Denker habe ich zwar stark; mein Nachen ist immer geöffnet, viel zu wenig aber wird mir zugeworfen. Was meine Preise ist, wollen Sie wissen? Alle Mittel, darunter mit Verleibe Schlußmittel, — sie gebeten auch mir nicht. Im Gegenfall! Ich werde alle Tage hübscher! Mein rinkt so schwer Kragen, — wie ist er jetzt auch! Wer würde sich aber über Stunden beklagen, welche er auf dem Schreibtische erbrüt? Warum nehme auch ich müßig auf mich, all die Kragen und Knechten, welche ohne Namensangabe oder gar mitten in Briefen, statt auf einen Namen, gestellt sind, welche weder Nummer, noch das Zeichen der Angehörigen enthalten, keine Zeichen, welche auf beide Seiten des Papiers und ohne Rand geschrieben sind.

Meine Tante, die Papierfests, weiß zu erzählen, wieviel Hergebot ihr heutige Schweißarbeit bereiten. Sie müßte nicht gern eine Gedanke vermieden; was bleibt ihr aber übrig, wenn das Papier auf keiner anderen Seite mit der Liebe aufweicht, welche ausgeschüttet werden müssen? Die gern verpackte meine hübsliche Kessine, das Gummi arabicum, diesen oder jenen Geruch, welcher im Hauptartikel nichts taugt, in's Glas oder in die Kuchlein! Aber Freundin Feder darf ihre kostbare Zeit nicht mit Abschreiben verbringen! Meine Prüben, der Kots und der Plausch, können hierbei auch nicht helfen. Ich verführe auch überflüssige Nesselde, langweilige Charakteren und alle geschickten Gebilde.

In der Hoffnung, daß wenigstens am Tage des Erbirems Hände, welche bis dahin ihre Arbeiten von mir getroffen glaubten, meine Geduldskamfer leben werden, verbaue ich der geistigen Verleumder unterthänigster und demnach höchlich dankbarer Papierfests der Schriftleitung „Fürs Haus.“

Gut die fernem Neben! Gehen Einkommens von 1.000 - 2.000 jährlich werden mit „Fürs Haus“ allmählich mit der Kräfte nach allen Ecken des Reiches verbreitet.



Vierteiljähr.  
1 Mark.

Preis des Abonnement  
10 Pfennige für  
10,000  
Abbrüche.

Stetig bedauerliche Auflage 100,000.  
seit 1. October 1885.

Es befindet sich alle Aufstellungen und Verhältnisse.  
Veränderungen durch den Verlag in der Druckerei.



### An die deutschen Hausfrauen!

Die deutsche Hausfrau ist eine edle, fleißige Arbeiterin. Sie hat die Aufgabe, den Haushalt zu führen, die Kinder zu erziehen und den Mann zu unterstützen. In der heutigen Zeit ist dies eine große Aufgabe, die viel Wissen und Erfahrung erfordert. Das 'Fürs Haus' ist ein Wochenblatt, das die Hausfrauen in allen Dingen des täglichen Lebens unterstützt. Es enthält Rezepte, Ratgeber, Anzeigen und vieles mehr. Es ist ein unverzichtbares Hilfsmittel für jede Hausfrau.

Das 'Fürs Haus' ist ein Wochenblatt, das die Hausfrauen in allen Dingen des täglichen Lebens unterstützt. Es enthält Rezepte, Ratgeber, Anzeigen und vieles mehr. Es ist ein unverzichtbares Hilfsmittel für jede Hausfrau. Die Herausgeberin des praff. Wochenblattes für alle Hausfrauen 'Fürs Haus' ist Clara von Studnik in Preuden. Bestellschein anstehend.

Die Herausgeberin des praff. Wochenblattes für alle Hausfrauen 'Fürs Haus' ist Clara von Studnik in Preuden. Bestellschein anstehend.



Um den Hausfrauen ein Bild von unserer Zeitschrift,  
**wie sie wirklich ist,**  
zu geben, legen wir denselben  
statt einer besonders hergestellten Probennummer  
**eine wirklich erschienene Nummer vor.**

Vierteljährlich 1 Mark.

### Bestellschein.

Untersignete bestellt

beim Kaiserl. Postamt in  
bei der Buchhandlung von

für das \_\_\_\_\_ Vierteljahr 188\_\_\_\_\_ die Zeitschrift „**Mirs Haus**“.  
(Den Betrag füge ich bei.)

Ort, Straße und Nummer:

Deutliche Unterschrift:

Bitte zu wenden!

Die Mitarbeiter jeder Nummer sind bringend erwünscht. Da mit der  
naher von Kunden (Kunden) jede abgehende einflussung honorarlich wird.  
kann der Abonnementsbetrag durch das Generalrecht gebührt werden.







damals — viel mehr als recht und billig — stand auf. Da es ziemlich bekannt ist, daß ich mich seit geraumer Zeit auch mit „plastischer Anatomie“ befaßte, so werde ich förmlich mit Briefen und Anfragen wegen dieses Gegenstandes überschüttet, und es trifft mich nicht, daß ich nach und nach über hundert Briefe in dieser Angelegenheit erhalten habe! ...

Hausmittel.

Reiniger aus Tuch und Wollstoffen zu entfernen. Man löse 20-30 gr gepulverten Borax in einer halben Pfunde kochenden Wassers auf und fülle diese Flüssigkeit, wenn sie erkaltet ist, in Gläser. Die sie ein unerschöpfbares Mittel, um Flecken aus weichen Stoffen zu entfernen. ...

bereit stehendes kaltes Wasser. Der Vorteil ist dann erst besser, als es es nun gewesen ist. „Wappe.“ ...

Für die Küche.

Apfelsinenpeste. (Verhütung.) Bei der Apfelsinenpeste für 6 Personen in Nr. 129 muß es statt 250 gr Zucker 150 heißen. ...

ein Stück Spitze und taugt mit einem trocknen Tuch so lange darauf, bis die angefeuchtete Stelle trocken ist und sich so weiter fort. ...

Wäsche.

Strug'sches Waspulver. (An Frau Maria R. in Leipzig Nr. 102). Dieses Pulver besteht aus einem Teile, zum größten Teil aber aus calcinierter Soda und Kochsalz, mit Zusatz von etwas Salzwasser. ...

wachsenden, nachfolgend und billiger Nützlichkeit. ...

Näsel.

Auflösung des Käsefils in Nr. 136. ...

zum Einbinden der Nummern jedes Jahrs gangbar haben wie früherhin angeordnet. ...

Sinbanddecken.

aus grauem Satin mit Schwarzdruck. ...

einmal — viel mehr als recht und billig — stand auf. ...

Wäsche.

Strug'sches Waspulver. (An Frau Maria R. in Leipzig Nr. 102). ...

zum Einbinden der Nummern jedes Jahrs gangbar haben wie früherhin angeordnet. ...

Sinbanddecken.

aus grauem Satin mit Schwarzdruck. ...



Wir führen Wissen.



Fernsprecher.

100. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

101. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

102. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

Briefkasten der Schriftleitung.

103. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

104. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

105. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

Eden.

106. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

107. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

108. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

Eden.

109. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

110. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

111. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen. Die Zeitungen des Tages sind durch den Briefkasten zu beziehen.

Wochen für Frauen und Mädchen: Der 1. und 11. Jahrgang. "Für's Haus" mit alphabetischem Inhaltsverzeichnis, praxisvoll geschrieben, ein praktisches häusliches Nachschlagewerk.



Angaben zu dieser Zeit (ca. 18.000) im Betrag von 100.000 M., mit dem Umlauf der Geldmenge 30 (18.000) M. im Betrag von 100.000 M.

Fürs Haus.

Wird bei Bedarf bei jeder Ausgabe ersendet, außer Ausgabe (jährlich) 277  
Freiwilligkeit 1913 in der 100. Ausgabe herausgegeben. Jede Seite

### BAD GRUND

in Oberbayern (1000 Fuß hoch)  
Klimatische Heilungs-Kurort und  
Fichtennadelbad.

#### Kuranstalt Obere Waid

Wasser-, Luft- und Millekuren  
Sommerfrische und Fremdenpension.  
J. C. Schapfing.

#### Mellanstalt für skrophulöse Kinder

in Zoodbad Prantenhausen (Münchener).

#### Maizenin

Kellermann & Sander,  
Mals- & Bierfabrik, Oppenheim.

#### Sökelaunds Pampelnickel

Sökelaunds Pampelnickelpulver

#### Selbstschutz

Prüfung des Wassers  
Gutes Trinkwasser muss frei von Bakterien sein.

#### Dresdner Patent-Kinderwagen-Fabrik

G. E. Höpfer, Dresden-N.

#### Woll-Kleiderstoffe, spez. Kaschmir, Rippe-, Loden- und Regenmantelstoffe etc.

Alwin Tietze in Greiz.

#### Teppich-Fegemaschinen

A. Benver, Berlin.

#### Kochbuch von Pauline Jonas

Neunte Auflage.  
J. H. Bon's Verlag

#### Kuntzes patent. Schnellbrater

Rasen-Mähmaschinen-Fabrik

#### Prima Haidhonig

Ed. Hanwig, Goslar.

#### Alte Original-Heinweine

für Schwache u. Reconvaleszenten

#### Brust-, Herz-, Asthma-Heilmittel

#### Wasser-Grütheringe

#### Wein!!

#### Fritz Daubenspeck, Honberg a. Rh.

Reinh. Gloggenjesser, Zindau (Polen).

#### Neuheiten in Damen-Kleiderstoffen.

#### Schles. Leinwand

Handtücher  
Gläser-, Staub- u. Wischtücher

#### Baumwollene und rein leinene Taschentücher

#### Granat

#### Däsebad Zingst

#### Apfelsinen

#### R. Maiti in Triest.

#### Pensionat Dietz.

#### Stücken-Chocolade

#### Ostseebad Wustrow

#### Veinenzwirn-Spitzen

#### weiche Damfwäschelein.

#### Universal-Waschseife

#### Damenkleiderstoffe

#### Kleiderstoffe

#### Oscar Dohschall

#### Vanillin

#### Haarmann's Patent

Ein Probemünner finden wir gern gratis und franko an fast uns angegebene Adressen des In- und Auslandes.



**Das**  
**Versand-Geschäft MEY & EDLICH**

Königl. Sächs. Hoflieferanten  
**Plagwitz-Leipzig**

**Alle Aufträge**  
von 250 Mark an  
werden pünktlich ausgeführt  
und zwar innerhalb  
Deutschland, Oester-Ungarn,  
der Schweiz, Belgien, Holland  
und Dänemark.

hält streng an dem Princip fest, nur gute brauchbare Waaren zu  
möglichst billigen Preisen zu liefern, und hat weder Reisende noch  
Agenten oder Repräsentanten, liessert auch nicht an Wiederverkäufer,  
sondern verkauft nur direct an die Privatkundschaft.

**Versendung**  
gegen Einzahlung der Cassa  
oder gegen Nachnahme.  
**Nicht gefallende Waaren**  
werden bereitwilligst  
zurückgenommen oder um-  
getauscht.

Das Versandgeschäft MEY & EDLICH, Plagwitz-Leipzig  
lenkt hierdurch die Aufmerksamkeit auf nachfolgend offerirte Artikel:

## Bade-Artikel.

Die immer mehr zunehmende Erkenntniss, dass nichts mehr auf den Körper von wohlthätigen Einfluss sei, als häufiges Baden  
und kalte Abreibungen, hat die Nachfrage nach Bade-Artikeln und Frottirstoffen wesentlich gesteigert, und kommen wir daher gewisse dem  
Wunsche vieler unserer geehrten Abnehmer nach, wenn wir durch Einführung bester englischer Fabrikate diesen Artikeln besondere Aufmerk-  
samkeit zuwenden. Nr. 41.



**Gekräuselten, weiss-baumwollenen Frottir-Stoff.**  
100 Cm. breit . . . . . per Meter M. 3.60.

**Englische, weiss-baumwollene Badetücher**  
(Biankets)  
von gekräuseltm Frottirstoff, 180 Cm. □ . . . per St. M. 6.75.  
do. do. 2 Mtr. lg., 130 Cm. br. . . . . 5.50.

**Weissleinene Huck-Abreibetücher**  
mit rother Borde.  
Leinenes lases, das Wasser leicht aufsaugendes  
Zwirn-Gewebe, 2 Meter lang, 100 Cm. breit . . . per St. M. 6.50.

**Gerippte leinene Badetücher.**  
2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit . . . . . per St. M. 6.25.



**Englische Bade-Handtücher**  
(Towles).  
Nr. 39. 50 Cm. breit, 122 Cm. lang, gekräuselt, baustgestreift, per St. M. 2.25.  
Nr. 40. 50 Cm. breit, 122 Cm. lang, gekräuselt, baustgestreift, per St. M. 2.50.  
NB. Diese Bade-Handtücher sind weich und geschmeidig.  
Nr. 41. Uni weiss, 63 Cm. breit, 122 Cm. lang . . . . . per St. M. 3.—

**Granleinene Frottir-Riemen.**  
55 Cm. lang, 12 Cm. breit, gekräuselt u. scharf. An den Enden mit dauerhaften Bändern versehen, erleichtern sie das Frottiren des Rückens . . . . . per St. M. 1.50.

**Echt türkisch rothe Garten- u. Kaffee-Tischdecke.**  
Qual. NB. Dess. 36. Schützen-Liesel. Baumwolle.  
Beste Qualität. Nur in Grösse 135x135 Cm. Per Stück M. 4.40.

**Halbleinene Garten- und Kaffee-Tischdecke.**  
Dess. 34. Veräthlig in 2 Farbenstellungen.  
1. Echt türkisch roth und blau. 2. Echt braun und rot.  
Gr. 105x135 Cm. Per St. M. 2.75. Gr. 130x180 Cm. Per St. M. 4.—.  
„ 130x136 „ „ „ 3.25. „ 160x180 „ „ „ 5.—.



**Englische Bade-Handtücher**  
(Brown Towles).  
Nr. 42. Gekräuselt Gewebe, 50 Cm. br., 110 Cm. lang. . . . . per St. M. 1.75.  
Nr. 43. Gekräuselt Gewebe, 60 Cm. br., 120 Cm. lang. . . . . per St. M. 2.25.  
NB. Beide Arten sind Nr. 41 wirken sehr beim Gebrauche und sind ausserordentlich von Herren bevorzugt.

**Frottir- und Wasch-Handschuhe.**  
Nr. 1. Uni weiss, weich . . . . . per St. M. —.25.  
„ 2. „ grau, scharf . . . . . —.30.  
„ 3. „ weiss auf der einen, grau auf der anderen Seite . . . . . —.30.

**Granleinene starke Tischdecke mit rother Bordure.**  
Qual. T. Dess. 33. Nur in Grösse 130x130 Cm. Per Stück M. 2.50.

**Rohleinene, schottisch □ Tischdecke.**  
(Auch als Wagendecke, Sophaschoner etc. verwendbar).  
Dess. 32. Grösse 115 Cm. breit, 180 Cm. lang. Per Stück M. 2.25.

**Echt türkisch rothe Garten- und Kaffee-Tischdecke.**  
Dess. 4540. Qual. 180 B. Baumwolle. Beste Qualität.  
Nur in Grösse 135x135 Cm. Per Stück M. 4.40.

**Der mit über 1600 Illustrationen ausgestattete Haupt-Catalog des Versand-Geschäfts MEY & EDLICH, Plagwitz-Leipzig wird auf Verlangen gratis und franco gesandt.**  
Briefe, Anfragen und Aufträge sind zu richten an das  
**Versand-Geschäft MEY & EDLICH, Königl. Sächs. Hoflieferanten, Plagwitz-Leipzig.**

Verleger: Hermann ... Druck: ...



Edel... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Ein Dame... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst... Die Kunst...

Kurort Augustusbad bei Dresden. Stahl- und Morbad. Wasserkurort.

Mey's berühmte Stoffkragen (vorzüglich für Knaben geeignet). Das Versand-Geschäft MEY & EDLICH, Plagwitz-Leipzig.

Einzig goldene Medaille 4711 Eau de Cologne.

Färberei und Reinigung W. SPINDLER BERLIN C., WALLSTR. 11-13.

Butter Feinste Tafelbutter.

Wachholderfischchen Wilder-Marsch-Butter.

Wilk. Eggers Schwarzwurzel-Honig.

Ostsee-Lachs. Westfälischen Graubum-Pumpernickel.

Schlesische Bienenkörbe. Lohender Nebenerwerb.

Strumpfpfroduer! Für jede Haushaltung. Hotels, Pensionate etc.

Elsasser Satin-Stepp-Decken. Für jede Haushaltung.

Gläser Waaren-Daus Dresden.

Elsäss. Bettlamaste.

Rhein-Wein. Linoleum.

Diegen Plafmangl magl eine Reihe von Zinggen für Sie madge Nummer jundgafeld werden.



A. W. Schönherr, Woll- u. Strumpfwaren eigener Fabrik. Hohenstein. Geegründet 1850. b. Chemnitz.

Normalhemden u. Hosen, Trikot-Tailen

en gros & en détail.

Maiwein-Essenz... P. Langosch...

Süss-Rahmbutter... Feiser, Vopinnen v. Zücht.

Trikot-Anzug... mit weichen Stoffen...

Unter Garantie... neue Waschmaschinen...

Schwarze Chees... Henriette David, Küchen- und Blumengarten...

Neueste Spinnadel... Hausfrauen...

Wesp. Schinken... O. Küllenberg, Essen a. Ruhr...

Keine sparsame Hausfrau... Steppdecken...

Reinigen Blütenhonig... Gummi-Wäsche...

Wollne Matte... Bettfedern- u. Daunen-Behandlung...

Eduard Schröder, Weisen... Sparacel...

Carl Bindel - Täglich... Louis Goss, Heidelberg.

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Bestes Apfelgölée... Louis Lückhoff, inadenfrei...

Der Herr Herr... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Unser Eisenwasser... (Small text block)

Bestes Apfelgölée... (Small text block)

Preis der Anzeigenzeile 10 Pfennige für 10000 Abdrücke, daher für die ganze Auflage gegenwärtig 80 Pfennige.

Vertical text on the right edge of the page, including 'Ve Nlee Fabr' and other fragments.









**Der rheinische Trauben-Brusthoniig, erfunden und seit dem Jahre 1867 allein ächt bereitet von W. S. Zickenheimer in Mainz, — hat sich durch seine große Vorzüglichkeit, seine normale, tabella Beschaffenheit in allen Ländern eingeführt und überall beliebt gemacht. Die ausgezeichneten Dienste, welche dieses höchst wohlschmeckende Hausmittel namentlich bei Husten-, Hals-, Brust- und Lungen-Leiden, sowie Güssen der Kinder leistet, sind von vielen vortheilhaften hervorragenden Professoren, Aerzten und Apothekern sowie durch unzählige Anerkennungen und Danklosungen geneigter Personen aller Stände und Klassen bestätigt.**

**Dank-Briefe und Anerkennungen.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Im Interesse aller Hals- und Brustleidenden habe ich die meine Pflicht, anzuerkennen, daß der rheinische Trauben-Brust-Honiig aus Ihrer Fabrik, welchen ich von Kaufmann Döhren hier bestelle, sich in meiner Familie als ein vorzügliches Mittel gegen Husten, Hals- und Brustleiden bewährt hat. Die Wirkung des Trauben-Brust-Honiigs war mit einer geraden überraschenden und ich bei hartnäckigen Husten trat schon nach wenigen Tagen eine wesentliche Besserung ein. Ich kann daher den angezeigten Zeit und sehr bei der Behandlung auf das Beste empfohlen.  
Graz, den 8. April 1881.  
**Dr. Vorbrodt, Zahnärzt.**

Das Ihnen im Jahre 1883 ausgehender Zeugnis über die Vorzüglichkeit und überraschende Wirkung Ihres rheinischen Trauben-Brust-Honiigs habe ich auch heute noch in allen Punkten bestätigt, da ich meine unheilbaren Kinder in meine Familie mit demselben Heilmittel zu bringen vermochte. Ich habe Ihnen dies mit Rücksicht auf die vielen Halsleidenden Kinder mit sehr hoher Achtungswürde Glaubt, den 21. Februar 1887.  
**Dr. Vorbrodt, Zahnärzt.**

**Wesentliche Anerkennung.**  
Im rheinischen Trauben-Brust-Honiig aus der Fabrik von W. S. Zickenheimer in Mainz habe ich ein und ein lauge Zeit verwendet und festgestellt, daß derselbe ein ausgezeichnetes gutes Hausmittel gegen chronische Husten, Heiserkeit u. s. w. ist. Auch habe ich bei Trauben-Brust-Honiig während einer Kehlkopfentzündung Anwendung gemacht. Während dieser Husten, mit anderen Mitteln behandelt, fast ein 1/2 Jahr andauerte, war er bei Anwendung des Trauben-Brust-Honiigs in wenigen Wochen beseitigt. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Im Wohlgehorchen Ihrer Fabrik habe ich, daß Ihr rheinischer Trauben-Brust-Honiig ein vorzügliches Hausmittel ist, in unbeschreiblicher Weise bewährt hat. Ich habe bei chronischer Bronchitis und Tracheitis im Jahre 1881 bei demselben nach mehreren Monaten ohne weitere Mittel die Heilung erzielt.  
Kassel, 21. November 1881.  
**Josephine Zieber, Königl. Postverwalterin, Wilmshausen 11.**

**Von allen besseren Familien adoptiert.**  
Im Verlauf des 1/2 Jahres von Ihnen bezogenen rheinischen Trauben-Brust-Honiigs stimmt in meinem Bekanntenkreise mehr und mehr zu. Die Leute, mit denen

Vorzüglichkeit und gute Wirkung zwischen, haben den Gebrauch anderer Personen an und als eigenliches Hausmittel ist er von allen besten Familien adoptiert, wo er den Kindern in seiner vorzüglichsten Gestalt, um Husten- und Halskrankheiten vorzuziehen.  
Paris, 14. Februar 1880.  
**H. Ouber, Apotheker an der alten Apotheke.**

**Edith Thiers, bei Oberhaus in Paderborn, 31. Febr. 1877.**  
Im Wohlgehorchen habe ich mir wieder 3 halbe Flaschen Ihres rheinischen Trauben-Brust-Honiigs à 3 Mark, welche ich in meiner Familie gegen Halsleiden, Husten u. s. w. bewährt hat, stellen zu lassen.  
**Carl Reich, v. Dilsdorf, Hauptm. u. T.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Salz Wilmshausen (am Mosel) im Jahre 1875. — Im Wohlgehorchen kann ich nur sagen, daß wohl kein Mittel geeigneter sein dürfte, schneller und sicherer bei Kindern wie Erwachsenen hartnäckige Husten und sonst anhaltende Heiserkeit zu beseitigen, als der von Ihnen fabrikirte rheinische Trauben-Brust-Honiig. — Er hat die trefflichsten Dienste geleistet und werden sie in ähnlichen vorerwähnten Fällen auf meine Aufzeichnungen verlassen.  
Es verbleibt ergebenst  
**Grüßlich in Wilmshausen.**

**Herrn W. S. Zickenheimer, Mainz.**  
Trennt in, 20. Februar 1886.  
Haben ich seit einer Reihe von Jahren, auch 1874, Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig genossen, mehr mir das Vergnügen Ihnen zu bezeugen, daß meine Vorstellungen damals bei Anwendung einer Substanz mit überlassen sind. Sie ich nicht zu, wie viel und wie oft ich neue Zubereitungen, jeder Quantität in der Höhe voll über die große Vorzüglichkeit Ihres rheinischen Trauben-Brust-Honiigs und die oft überraschende schnelle Wirkung derselben. Emben Sie aus dem u. s. w.  
Trennt in, den 21. Februar 1886.  
**Dr. Himmeler, Apotheker.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig — von dem Sie mir wieder 3 Flaschen zu Postversenden überlassen wollen — gebrauche ich seit Jahren mit besten Erfolge und in mir bewährt sich unbeschreiblich. Namentlich beim mit demselben bei Kehlkopfentzündungen, wie Nerven im Hals, Heiserkeit u. s. w. wie solche die Tracheitis am besten zu beseitigen, ist es, während und nach solchen Fällen genommen, ungemein nützlich auf die Bronchien und erhält bei guter Veranlassung, Salzwasser und Gurgeln von mir haben dieselben Erfahrungen gemacht.  
Kassel, den 15. April 1886.  
**H. Binold, Königl. Hofkapellmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihre rheinischen Trauben-Brust-Honiig ist ein vorzügliches Hausmittel, welches ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Im Wohlgehorchen Ihrer Fabrik habe ich, daß Ihr rheinischer Trauben-Brust-Honiig ein vorzügliches Hausmittel ist, in unbeschreiblicher Weise bewährt hat. Ich habe bei chronischer Bronchitis und Tracheitis im Jahre 1881 bei demselben nach mehreren Monaten ohne weitere Mittel die Heilung erzielt.  
Kassel, 21. November 1881.  
**Josephine Zieber, Königl. Postverwalterin, Wilmshausen 11.**

**Von allen besseren Familien adoptiert.**  
Im Verlauf des 1/2 Jahres von Ihnen bezogenen rheinischen Trauben-Brust-Honiigs stimmt in meinem Bekanntenkreise mehr und mehr zu. Die Leute, mit denen

**Antlich beglaubigt.**  
Bei heftigen Husten aus Bronchitis empfiehe ich nach dem Gebrauch von nur einer Flasche Ihres rheinischen Trauben-Brust-Honiigs, aus dem Werke von Herrn J. Zickler in Karlsruhe bezogen, eine ausserordentliche Wirkung und hat sich das Hebel schon wieder bewiesen, was der Herrmann Kötter in Wiesbaden bestätigt.  
Wiesbaden, den 20. März 1875.  
**Franz Schöber, Apotheker, Wiesbaden.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Herrn W. S. Zickenheimer in Mainz.**  
Ihren rheinischen Trauben-Brust-Honiig habe ich seit Jahren in meiner Familie mit demselben bei verschiedenen Krankheiten, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Tracheitis, Kehlkopfentzündung, Lungenentzündung, Pleuritis, Tuberkulose, etc. etc. mit demselben bewährt hat. Ich kann also den rheinischen Trauben-Brust-Honiig als ein ganz vorzügliches Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden empfehlen.  
Wiesbaden in Hessenburg, Schwinn, 24. Mai 1875.  
**Dr. G. Mühl, Kreis-Webmeister.**

**Warnung vor Nachahmung und Fälschung.**

Um die Continuität unseres vom Publikum so hoch geschätzten Trauben-Brust-Honiigs, welche beliebt sind, mit einer reinen, natürlichen und weinlich duftenden Trauben-Flüssigkeit zu bezeichnen, gegen unheimliche, ohne Sachkenntnis auf Gewinn gezielte und gewinnbringende Nachahmungen zu schützen, machen wir auf nachstehendes geistlich durch Patent geschützt, sowie eine jede Flasche unseres allein ächten Trauben-Brust-Honiigs beweisend sein muß, sowie auf nachstehenden Bericht der Flaschen — ganz besonders aufmerksam.

**Verkaufs-Preise in Deutschland**

Die ganzen Flaschen à N. Mark 6 mit grünen die halben Flaschen à N. Mark 3 mit gelben die viertel Flaschen à N. Mark 1 1/2 mit roten die achtel Flaschen à N. Mark 1 mit weissen

**In der Schweiz einzeln, jeweils mit Zoll Franz 10 1/2, 5 1/2, und 1 1/2**

**In Oester.-Ungarn einzeln, jeweils mit Zoll fl. 3, 2, 1 1/2, und 75 fr. Colern. 25.**

Stapferstand der größten und feinsten Flaschen.

**W. S. ZICKENHEIMER in MAINZ**

Einzelverkauf von J. Gottschalk, Mainz.